



# Steinbacher Woche

**Auflage: 26.700 Exemplare**

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

**VP VON POLL IMMOBILIEN®**

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM VORDERTAUNUS  
Tel.: 06171 - 88 75 70  
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Mittwoch, 17. Mai 2023

Kalenderwoche 20



Der drohende Verlust von Familienhund „Lewandowski“ lässt Doris (Julia Bremermann) und Georg Lehnert (Michael Roll) für kurze Zeit ihren Trennungsfrost vergessen und stattdessen in schönen Erinnerungen schwelgen. Foto: Nicole Gruber

## Pointierter Rosenkrieg um „Lewandowski“

Von Jona-Bennet Rübner

**Steinbach.** „Sie sind also fest entschlossen, sich zu trennen?“, fragte Dr. Bruhns. „Auf jeden Fall!“, rief Georg Lehnert wie aus der Pistole geschossen. „Naja...“, meinte dessen Frau Doris zögerlich. Es schien Doris Lehnert gar nicht so leicht zu fallen, das Ende der Ehe nach 26 gemeinsamen Jahren zu akzeptieren, weswegen sie auch auf die Trennungstherapie bestand. Eine Scheidung kommt in den besten Familien vor, doch auch wenn sich beide Partner vornehmen, keine Schlammschlacht daraus zu machen, tut es einfach weh. Und am Ende streitet man sich doch, und wenn es dabei nur um die Frage geht: „Wer nimmt den Hund?“

Während Doris Lehnert sich noch in der Phase der Verleugnung befand, was das Eheaus betraf, war Georg Lehnert schon einen Schritt weiter. Er wirkte genervt und saß lustlos auf

der ihm zugewiesenen Couch. Immer wieder wurde an diesem Abend die Bühnenhandlung für Rückblicke unterbrochen – ein besonders schönes Stilmittel, das sehr gut zum Stück „Und wer nimmt den Hund?“, nach dem gleichnamigen Spielfilm, passte. An diesem Abend begleiteten die Zuschauer das Ehepaar Lehnert, deren Charakterzüge, Stärken wie Schwächen, Julia Bremermann und Michael Roll, beide aus einer Vielzahl deutscher TV-Produktionen bekannt, in ausgefeilter Echtheit darstellten. Nichts wirkte einstudiert oder auswendig gelernt. Hier waren Profis der Extraklasse am Werk. Sollte eine Bewegung oder eine Geste eher zufällig wirken, obgleich sie genau so im Drehbuch stand, erschien sie dem Publikum spontan. Und auch jede Pointe innerhalb der erfrischend bösen Dialoge wurde auf den Punkt abgeliefert und bescherte viele Lacher. Woran scheiterte nun aber die Ehe von Doris und Georg Lehnert? Damals, als sie sich im Aquarium, in dem Georg arbeitet, kennenlernten, war die spätere Ehefrau von der Klugheit und dem Wissen ihres Partners in spe begeistert. Er fand hingegen ihre Nase einfach

zum Dahinschmelzen. Und dann erfuhren die Außenstehenden auf den derzeit noch 172 Sitzplätzen im Saal vom eigentlichen Grund für die Trennungsgespräche: Georg Lehnert hatte sich auf eine Affäre mit der 32-jährigen Doktorandin Laura (Dominique Siassia) eingelassen. „Sie gibt mir das Gefühl noch nicht sterben zu müssen“ – da war nun also die Angst eines alternden Mannes, nicht ewig zu leben und im schlimmsten Fall auch noch das Gefühl zu haben, er hätte es besser haben können. „Ach, und ich taue nur noch als Sterbegleitung?“, fauchte Doris, bevor die Szenerie wechselte und sich die Eheleute, in Trennung separiert, bei ihren Freunden übereinander ausließen. Bei Claudia (Sandrine Guiraud) und Peter (Hartmut Lehnert) führte die Trennung von Doris und Georg allerdings auch zum einen oder anderen Ehekrach, als sie diskutierten, ob oder wie verständlich Georg Lehnerts Lage sei. Später eskalierte die Situation dann Stück für Stück als die eifersüchtige Doris Lauras Auto in Brand steckte und sich auch einen „Lover“ zulegte, um ihrem zukünftigen Exmann den

*(Fortsetzung auf Seite 3)*

**VATERTAG**  
18. Mai ab 11:00 Uhr

**Das Blas- und Jugendorchester spielt für Sie!**  
Vereinsturnhalle in der Platanenstraße

Weitere Informationen:  
[www.tv-stierstadt.de](http://www.tv-stierstadt.de)  
[musikwart@tv-stierstadt.de](mailto:musikwart@tv-stierstadt.de)  
Tel.: 06171 78963

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Inh. Claudia & Leo Peselmann

*Traumhafte Rhododendronblüte*

Familie Peselmann  
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
[www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)

**Gebrüder HETT**  
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · [www.hett.de](http://www.hett.de)

**Der Taigo MOVE** 15 x vorbestellt

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 03/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Auto Bach** Auto Bach GmbH  
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 3087 0, [autobach.de](http://autobach.de)

**DAHLER & COMPANY**  
IMMOBILIEN

*Ihre Immobilie ist im Wert gestiegen.*

Nutzen Sie unser Online-Bewertungstool für eine kostenlose Marktwertermittlung.  
*Wir freuen uns von Ihnen zu hören.*

—  
Telefon: 069.300 65 00 00

**Steinbacher Woche**  
unter [taunus-nachrichten.de](http://taunus-nachrichten.de)

... und zusätzliche Artikel im Internet



Eine Paartherapie soll den beiden Streithähnen helfen, ihre Trennung einvernehmlich abzuwickeln. Doch natürlich kommt es zu heftigen Diskussionen. Foto:jbr

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

**„Stadt-Land und mehr“**, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

**„Farbe und Form“**, Malerei von Edith Monschauer und Plastiken von Peter Vaughan, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr sowie samstags 10-12 Uhr, (bis 20. Mai)

**„Kreuzarbeiten“**, Werke von Helmut Göbel, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage, (bis 21. Mai)

**David Gerstein**, Skulpturen, Papercuts und Bilder, Bild und Rahmen Hofmann, Oberhöchstader Straße 4a-6, mittwochs bis freitags 10-18 Uhr, samstags 10-14 Uhr, (bis 27. Mai)

**„Grenzenlose Frauenwelt“**, Jubiläumsausstellung, Foyer Rathaus, montags bis freitags 8-12 Uhr, montags und donnerstags 13.30 bis 18 Uhr, (15. bis 30. Mai)

**„Facettenreich“**, Bilder von Katharina Reschke, Kirchsaa, Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, (bis 9. Juni)

**„Unterwegs“**, Bilder von Inge Jourdan, Martin Schreck und Peter Zielatkiewicz, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18

**„Curiosità“**, Bilder von Ingrid Schiller, „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, dienstags donnerstags und freitags 9-12 Uhr und 15-17 Uhr, (bis 21. Juli)

**„Echte Körper – von den Toten lernen“**, Anatomische Ausstellung echter menschlicher Körper, Leon Sperlich, Stadthalle, täglich von 11-18 Uhr, (20 und 21. Mai)

## Veranstaltungen

### Mittwoch, 17. Mai

**Liedernachmittag**, „Lebensfreude durch Singen“, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 15 Uhr

### Donnerstag, 18. Mai

**Eröffnung der Freibadsaison**, Taunabad, Altkönigsstraße 99, 8-20 Uhr

**Live-Musik**, „Take Two“, „Brennbar“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 20 Uhr

### Samstag, 20. und Sonntag, 21. Mai

**Ausstellung**, „Echte Körper – von den Toten lernen“, Leon Sperlich, Stadthalle, 11-18 Uhr

### Samstag, 20. Mai

**Flohmarkt** in der Adenauerallee, 7-13 Uhr  
**„Fit mit IT-Medien“**, Bücherei-Team und „Netzwerk Bürgerengagement Oberursel“, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr

**Führung**, „Camp King“ mit Sylvia Struck, Treffpunkt: Kinderhaus, Jean-Sauer-Weg, 14 Uhr

### Sonntag, 21. Mai

**Schwimmabzeichentag**, Seepferdchen, Bronze und Silber, DLRG und Stadtwerke, Taunabad, 10-17 Uhr

**Vernissage**, Ausstellung „Curiosità“, Bilder von Ingrid Schiller, Kulturzentrum „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, 11.30 Uhr

**Kirchweihfest**, Gemeinde Liebfrauen, Kirchwiese, ab 15 Uhr

### Montag, 22. Mai

**Infonachmittag**, „Pflege und Betreuung“ mit der Caritas Hochtaunus, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 15-17 Uhr

### Dienstag, 23. Mai

**Info-Veranstaltung**, „Bedienung bargeldloser Fahrkartensysteme“, Ortsbeirat Nord, Clubhaus Eintracht Oberursel, Eschbachweg 1, 18 Uhr

**Dienstagskino**, amerikanischer Science-Fiction-Film aus dem Jahr 2022, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

### Donnerstag, 25. Mai

**Vortrag**, „Überregionale Wärmeleitplanung“ mit Energieexperte Jens Hardick, fokus O., elaya Hotel, Zimmersmühlenweg 35, 19 Uhr

**Konzert**, Rock-Balladen mit Conny Baum, „Brennbar“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 20 Uhr

### Freitag, 26. Mai

**Führung**, „Klinik Hohe Mark“ mit Gottfried Cramer, Treffpunkt: Endhaltestelle U3 Hohemark, 14 Uhr

### Samstag, 27. Mai

**Hebammensprechstunde**, mit Hebamme Kathrin Schmidt, „Frühe Hilfen Oberursel“, 30 Minuten Beratung

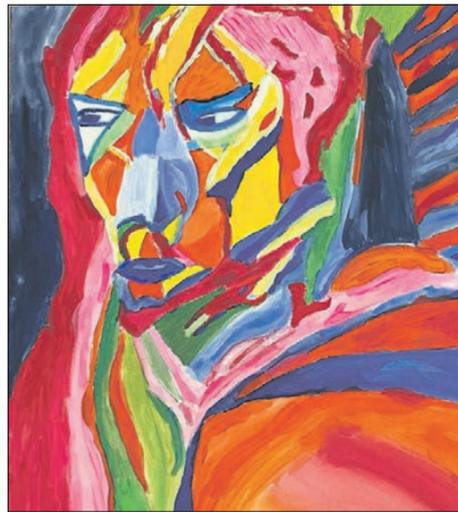
zeit per Videotelefon, WhatsApp oder Face Time, Anmeldung bei Verena Winterle unter 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de, 10-12 Uhr

### Sonntag, 28. Mai

**Apfelweinverkostung**, Vereinsring Oberstedten und Alte Wache, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 12 Uhr

## „Curiosità“ in der Alten Wache

Mit Ingrid Schiller stellt eine ausgesprochen vielseitige Künstlerin unter dem Titel „Curiosità“ ihre Werke im Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, aus. Bei aller Vielseitigkeit lassen sich in allen Schaffensphasen der Künstlerin einige typische Konstanten ausmachen: Die expressive Leuchtkraft, die Liebe zum Maskenhaften und der Respekt vor dem Lebendigen. „Den Gefahren, die von den Menschen für Natur und Umwelt ausgehen, trete ich als Künstlerin genauso konsequent entgegen, wie als Bürgerin“, erläutert Ingrid Schiller. „Ich prangere diese Missstände mit meinen Ausdrucksmitteln an: mit Worten, Gemälden und Installationen“, so Schiller weiter. Die Gestaltung öffnet sich teils zunehmend einer vielfältig verdichteten und stilisierten Gegenständlichkeit. Durch das Verweben unterschiedlichster Materialien und Medien sowie deren mehrschichtiger Bearbeitung erzielt die Künstlerin eine nachgerade hypnotisch-sphärische Wirkung. In ihrem großformatigen Werk „Wenn die Felder Trauer tragen“ setzt sich Ingrid Schiller mit dem kontrovers diskutierten Bauvorhaben der Stadt Frankfurt in den Hochtaunusfeldern auseinander. Einige ihrer jüngsten Arbeiten bezeugen eine gezielte Hinwendung zur Abstraktion,



jedoch immer innerhalb ihrer charakteristischen Farbwelt. Die Vernissage findet am Sonntag, 21. Mai, um 11.30 Uhr statt und wird musikalisch von Laurids B. Green begleitet. Die Ausstellung kann bis zum 21. Juli kostenfrei während der Öffnungszeiten der Alten Wache besucht werden. Foto: Schiller

## Rennkarten für flotte Enten im Bach

**Oberursel (ow)**. Das Entenrennen am Urselbach bietet der ganzen Familie am Brunnenfest-Sonntag, 4. Juni, ein aufregendes Erlebnis, das der Lions Club Oberursel in diesem Jahr bereits zum 17. Mal veranstaltet. Der Erlös kommt in diesem Jahr der Kinder- und Jugendarbeit in Oberursel zugute. Bürgermeisterin Antje Runge wird gemeinsam mit Brunnenkönigin Felicitas I. und Brunnenmeister Steff dafür sorgen, dass der Start am Urselbach hinter der Feuerwehr Mitte pünktlich um 15 Uhr einwandfrei abläuft. In zwei Vorläufen werden je 750 Enten zu Wasser gelassen, von denen sich die jeweils 150 schnellsten Enten für den finalen Lauf qualifizieren. Einlauf und Ziel ist an der Brücke „Im Portugall“, wo auf die Gewinnerrenten attraktive Preise warten. Kleine und große

Fans sind eingeladen, die Enten lautstark anzufeuern. Sie sorgen mit Stöcken – oder indem sie direkt in den Urselbach einsteigen – dafür, dass hängengebliebene Enten wieder flottgemacht werden und zurück auf die Rennstrecke finden. Rennkarten können zu drei Euro pro Stück oder zu zehn Euro für vier Stück an den Samstagen, 20. und 27. Mai, in der Vorstadt, Ecke Kumeliusstraße, und vor dem Edeka Georg im Camp King erworben werden. Restbestände sind während des Brunnenfests auch am Weinstand des Lions Clubs Oberursel in der Weidengasse direkt vor der Stadtbücherei am Marktplatz erhältlich, außerdem am Brunnenfest-Sonntag, 3. Juni, auf der Kindermeile in der Oberen Hainstraße und am Renntag selbst an der Rennstrecke.

# VERANSTALTUNGEN Steinbach

## Ausstellungen

**„Neue Landschaften“**, Bilder von Carlo Reisch, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr, (bis Mitte Juli)

## Veranstaltungen

### Dienstag, 23. Mai

**Treffen** der IG Familien, Bürgerhaus, Untergasse 36, 19 Uhr

### Mittwoch, 24. Mai

**Treffen** der IG Barrierefrei, Saal St. Bonifatius, Untergasse 27, 19 Uhr

### Donnerstag, 25. Mai

**Trauertreff**, mit Pfarrerin Tanja Sacher oder Pfarrer Herbert Lüdtke, evangelisches Gemeindehaus, Untergasse 29, 17 Uhr

**Treffen** IG Senioren, katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 18.30 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

### Donnerstag, 18. Mai

**Max & Moritz-Apotheke**, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

### Freitag, 19. Mai

**Lilien-Apotheke**, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406  
**Birken-Apotheke**, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-7186

### Samstag, 20. Mai

**Dornbach-Apotheke**, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

### Sonntag, 21. Mai

**Hochtaunus-Apotheke**, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

### Montag, 22. Mai

**Nord Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

### Dienstag, 23. Mai

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

### Mittwoch, 24. Mai

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

### Donnerstag, 25. Mai

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Freitag, 26. Mai

**Stern-Apotheke**, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807  
**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Samstag, 27. Mai

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431

**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Sonntag, 28. Mai

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

## Notrufe

<b>Polizei</b>	110
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	112
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	01805-607011
<b>Hochtaunus-Klinik</b> Bad Homburg	06172-140
<b>Polizeistation</b> Oberhöchstader Straße 7	62400
<b>Sperr-Notruf für Karten</b>	116116
<b>Notruftelefon für Kinder und Jugendliche</b>	116111
<b>Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“</b>	08000-116016
<b>Telefonseelsorge</b>	0800-1110111 0800-1110222
<b>Wasser-Notruf</b> Stadtwerke, Oberursel	509120
<b>Gas-Notruf</b> TaunaGas, Oberursel	509121
<b>Zentrale Installateur-Notruf</b> bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
<b>Stromversorgung</b>	0800 7962787
<b>Wochenend-Notdienst der Innung</b> Sanitär und Heizung	06172-26112
<b>Giftinformationszentrale</b>	06131-232466

**Bundesweiter  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
in Hessen rund um die Uhr

116117

**ÄBD Vordertaunus  
in den Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg  
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt  
im Universitätsklinikum Frankfurt**  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD  
Frankfurt-West/Main-Taunus im  
Klinikum Frankfurt Höchst**  
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

**JETZT in der Frankfurter Landstr. 86**61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • [www.alberti-oberursel.de](http://www.alberti-oberursel.de)**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**  
Mit über 1.400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche**Alberti**

## Pointierter Rosenkrieg ...

(Fortsetzung von Seite 1)

symbolischen Mittelfinger entgegenzustrecken. Axel, der erfolgreiche Journalist mit einem Hang zu teuren Autos, trat zwar nicht auf, ebenso wenig wie der titelgebende Hund „Lewandowski“, doch sorgten beide für Trübel auf der Bühne. Und um sich endgültig unabhängig zu machen, gründete Doris eine eigene Firma. „Was soll das für eine Firma sein? Ein Bauunternehmen für Luftschlösser?“, wollte Georg wissen, der dank Zueignung in der Ehe unfreiwillig als Sponsor für dieses Unternehmen eingespannt wurde.

Während Doris Lehnert in der nächsten Sitzung nur so vor Energie sprüht, stand ihr Mann vor dem Scherbenhaufen seiner Selbstbefreiung: Während er mit einem Bandscheibenvorfall im Krankenhaus lag, hatte Laura die Flucht aus der Beziehung mit dem doch nicht mehr so vitalen, wie jene feststellen musste, Zoologen ergriffen. Doch dann rief die gemeinsame Tochter der Lehnerts an. Lewandowski musste eingeschläfert werden. „Was? Wer wird nicht durchkommen?“, fragte Dr. Bruhns erst entsetzt und dann erleich-

tert, als sie erfuhr, dass es „nur“ um den Vierbeiner ging. „Ach, es geht nur um den Hund?!“ – das fanden ihre Patienten wiederum überhaupt nicht erleichternd: „Es geht nicht „nur“ um den Hund. Es geht um Lewandowski!“, rief Georg entrüstet. Wenige Augenblicke später saßen die Lehnerts zusammen auf der Couch in ihrem Wohnzimmer und kramten in Erinnerungen an früher. Ein Verlust schweißt zusammen, denn es fielen Sätze wie „Ich will nur, dass du glücklich bist“ und dann landeten die beiden unerwartet aber auch irgendwie unvermeidlich gemeinsam im Bett.

Doch obwohl Georg es daraufhin nochmal mit Doris versuchen wollte, entschied sich diese, es erst einmal allein zu probieren. Sie trennten sich im Guten. „Viel Glück“, wünschten sie einander.

Anrufen? Die Nummer des anderen löschen? Es blieb offen, wie es weitergehen könnte. Großartige Vorstellungen liegen hinter den treuen Zuschauern des Steinbacher Theaters. Es wird etwas fehlen, bis im Oktober der Vorhang wieder aufgeht für „Nein zum Geld“, worauf sich das Publikum bereits freuen darf.

## Apfelblütenkönigin Larissa I. besucht das Hessenfest

**Steinbach** (nel). Zum zweiten Mal veranstaltete die FDP Steinbach am Samstag ihr Hessenfest auf dem Freien Platz. Ab 15 Uhr ging es so richtig los, alle Stände öffneten und die liebevoll vorbereiteten Bierbänke füllten sich. In der ersten Zeit bangten die Besucher etwas, denn für einen kurzen Zeitraum begann es zu regnen, später jedoch strahlte die Sonne wieder mit ihrer vollen Kraft. Doch die gute Stimmung war nicht vom Wetter abhängig. Ein großes Angebot an Speisen und Getränken gab es zu entdecken. Mit Rippchen, Handkäs und frisch gegrillten Würstchen ließen es sich die Gäste zu den Klängen von beispielsweise „Frau Rauscher aus der Klappergass“ gutgehen. Auch war es den Veranstaltern möglich, Steinbacher Äpfel von Streuobstwiesen bei der Kelterei Roth aus Eschborn zu Apfelwein verarbeiten zu lassen, der ebenfalls verkostigt werden konnte.

Organisiert wurde das Hessenfest hauptsächlich von Markus und Claudia Wittek, Sohn und Mutter, die sich beide sehr auf das Fest gefreut hatten und es mit viel Mühe umsetzten. Sie beide hatten die Idee für das Hessenfest bereits in der Zeit der Pandemie, konnten es aber erst jetzt richtig umsetzen. „Es gab schon so viele Weinfeste und Feste in der Art und als gebürtiger Frankfurter kam mir dann die Idee, mal etwas anderes zu veranstalten, das Hessenfest!“, erklärt Markus Wittek freudig. Wie er selbst von sich sagt, ist er ein Freund von Tradition und freut sich darüber, etwas hessisches miteinzubinden. Außerdem müsse man nun die Zeit nutzen, nach den trü-

ben zwei Jahren wieder zusammenzukommen und das Leben zu genießen.

Auch das Programm des Tages konnte sich sehen lassen. Zur Begrüßung sprachen der Erste Stadtrat Lars Knobloch und die Familie Wittek feierliche Worte. Nicht nur die hessischen Speisen und Getränke standen beim Fest im Vordergrund sondern auch die „Apfelblütenkönigin“ aus Wehrheim, Larissa I., die vor gut einer Woche inthronisiert wurde und nun in Steinbach ihren ersten Auftritt hatte. FDP-Fraktionsvorsitzender Kai Hilbig, Moderator des Tages, stellte ihr spannende Fragen. Auch der FDP-Spitzenkandidat der Landtagswahl, Dr. Stefan Naas, hielt eine kurze Rede und setzte dann mehr auf die persönliche Annäherung mitten im Gewimmel auf dem Freien Platz, sprach mit einzelnen Besuchern und genoss die gute Stimmung ebenfalls.

Da am selben Tag auch das Hoffest des Fohlenhofs stattfand, bemerkte Markus Wittek, dass weniger Kinder auf dem Freien Platz mitfeierten, fand jedoch nicht, dass dies die Stimmung beeinflusste.

Zur zusätzlichen Unterhaltung spielte „Der Sossenheimer“ bekannte deutsch- und englischsprachige Lieder, die er jedoch umtextete und als hessische Version mit seiner Gitarre wiedergab. Der Samstag konnte also mit lustigen Klängen und Sonnenschein genossen werden. Geplant sei es, den Hessentag jährlich stattfinden zu lassen, solange es die Umstände zuließen, erklärte Markus Wittek. Das hoffen alle Steinbacher auch!



Mit einem leckeren Stöffchen im Glas und guter Laune haben die Regenwolken einfach keine Chance und das Hessenfest auf dem Freien Platz geht weiter. Foto: nel



So sieht er aus, der kleine Weg, der in Zukunft den schönen Namen Lise-Meitner-Weg erhalten wird. Noch fehlt allerdings die Beschilderung. Foto: fk

## Mehr mutige Frauen für Steinbach!

**Steinbach** (stw). Hamburg tut es bereits, Köln auch und die Hansestadt Bremen hat es sich fest vorgenommen. Was diese drei großen Städte mit Steinbach im Taunus gemeinsam haben? Sie wollen mehr Geschlechter-Gerechtigkeit bei den Straßennamen.

Im beschaulichen Steinbach sind also die Frauen auf dem Vormarsch, zumindest was die Benennung der Straßen betrifft. Der Fairness halber muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass die Männer den Frauen hier, nicht wie sonst, den Rang ablaufen. Die meisten Straßennamen Steinbachs beziehen sich auf Städte, Gebirge oder Pflanzen, wie zum Beispiel die Eschborner Straße, die Altkönigsstraße oder der Ahornweg. Männliche Paten für Straßennamen in Steinbach sind der Erfinder Werner von Siemens und der Ingenieur und Konstrukteur Gottlieb Daimler. Aber auch Heilige wie Georg, Florian, Martin oder Bonifatius. Ihnen steht als Frau die Heilige Elisabeth von Thüringen gegenüber.

Zu ihr gesellt sich nun Verstärkung: die österreichische Physikerin Lise Meitner. Nach ihr wird der Verbindungsweg von der Industriestraße entlang der Bahnlinie bis zum S-Bahnhof benannt, so haben es die Stadtverordneten bei der letzten Sitzung am Montag, 8. Mai, beschlossen. „Als junge Frau freue ich mich besonders über die Wahl des Lise-Meitner-

Wegs. Sie hat als junge Kernphysikerin gemeinsam mit Otto Hahn im Bereich der Radioaktivität geforscht“, so Laura Jungeblut von der FDP-Fraktion. Den Antrag für die Namensgebung stammt von der Koalition FDP/SPD. Immer wieder war Lise Meitner für den Chemie- und Physiknobelpreis nominiert, hat ihn aber nie erhalten. „Umso schöner, dass ihr nun eine kleine Ehrung in Steinbach für ihre großartige Leistung zuteil wird“, so Jungeblut weiter. Der südliche Rundweg im Abschnitt vom Steinbach-Hallenberg-Weg bis zum Apfelweinbrückchen soll nun offiziell den Namen „Kreuzwiesenweg“ tragen. Ebenfalls in diesem Gebiet im Abschnitt zwischen Apfelweinbrückchen bis zur Industriestraße wird der Name „Am Roten Stein“ vergeben. Die Stichstraße die von der Industriestraße in Höhe der geplanten Kita abzweigt bekommt den Namen „In der Eck“. Der Weg zwischen Kronberger Straße und Feldbergstraße wird auf den Namen Nicolaiweg getauft.

Elisabeth und Lise sollen aber noch weitere tolle Frauen folgen, so wünscht es sich auch die Fraktionsvorsitzende der Grünen, Sabine Schwarz-Odewald. „Das ist eine längst überfällige Anerkennung der Leistung der anderen Hälfte der Bevölkerung“, findet sie. „Lassen Sie uns noch mehr Straßennamen nach mutigen Frauen benennen!“

## Defibrillator rettet ein Menschenleben

**Steinbach** (stw). Manchmal ist es Glück im Unglück. Am Samstag, 6. Mai, fand zeitgleich mit dem Kameradschaftsabend der Steinbacher Feuerwehr eine weitere Veranstaltung im Bürgerhaus statt. Während die Wehr oben feierte, brach eine Person unten im Saal zusammen und war kurzzeitig nicht mehr ansprechbar. Dem umseitigen und geistesgegenwärtigen Einsatz des Feuerwehrmannes Baris Bayram, der den Stadtbrandinspektor Mathias Bergmann und seine Kollegen Frank Schmidt und Dominik Hagen herbeiholte, ist ein Menschenleben zu verdanken. Schmidt und Hagen stellten den Herzstillstand des Patienten fest und begannen sofort mit der Herzdruckmassage. Unter Zuhilfenahme des Rettungsrucksacks der Feuerwehr konnten sie zusätzlich mit der Beatmung be-

ginnen. Die Herzdruckmassage zeigte Erfolg und so kam auch der Defibrillator aus dem Bürgerhaus zum Einsatz, um den Patienten zu stabilisieren und so das Kammerflimmern in einen Herzschlag umzuwandeln.

Es war sicherlich ein Glücksfall, dass an diesem Abend die richtigen Menschen und das passende Gerät vor Ort waren. „Ein beispielhafter Einsatz, der zeigt, dass jeder helfen kann. Ich hoffe, dass mit solch positiven Berichten die Scheu vor dem Einsatz der Defibrillatoren genommen wird“, so Bürgermeister Steffen Bonk.

Die Stadt Steinbach hat Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) im Rathaus, im Bürgerhaus, der Senioren-Wohnanlage und der Altkönighalle installiert, die im Notfall Menschenleben retten können.

## Treffen der IG Barrierefrei verschoben

**Steinbach** (stw). Das ursprünglich für Mittwoch, 10. Mai, geplante Treffen der IG Barrierefrei ist verschoben worden. Neuer Termin ist am Mittwoch, 24. Mai, um 19 Uhr im Saal von St. Bonifatius, Untergasse 27. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Bericht über die letzte Gesamtbeiratssitzung und vom „Sprachtreff“, einer neuen Untergruppe der IG, die Ende März gestartet ist. Ein weiteres Thema ist die Planung für eine Veranstaltung am Sonntag, 19. November, bei der es um Hilfsmittel bei schlechter werdenden Augen geht. Hierfür werden noch Mitstreiter gesucht.

**Restaurant Café Molitor**

Feiern und übernachten  
in einer der schönsten  
Locations im Taunus ...

Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr  
und Sonntag ab 12 Uhr geöffnet.

61350 Bad Homburg  
Tel. (06172) 8020  
[www.hotel-molitor.de](http://www.hotel-molitor.de)

Wir sind für Sie da,



wie nur eine Familie es kann

## Gewerbeausstellung in der Partnerstadt



Mitte April war eine Delegation zu Gast bei der Gewerbeausstellung in Steinbachs thüringischer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg. Darunter Bürgermeister Steffen Bonk, Walter Schütz, Vorsitzender des Gewerbevereins, seine Ehefrau, Stadträtin Claudia Wittek, Sigrid Hilbig, Vorsitzende des Kultur- und Partnerschaftsvereins Steinbach sowie Vereinsvorsitzender Kai Hilbig besuchten die alle zwei Jahre stattfindende Ausstellung. Bedingt durch die Coronapandemie fand die Veranstaltung 2018 zum letzten Mal statt – umso größer war die Vorfreude. Über 65 Aussteller aus Handel und Gewerbe präsentierten ihre Dienstleistungen und Produkte. Vom Handwerker bis hin zum Spezialisten im Maschinenbau gab es allerhand zu entdecken. „Seit gut eineinhalb Jahren intensivieren wir wieder den Kontakt zu unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg und sind im regelmäßigen Austausch. So war es für uns nur selbstverständlich die Ausstellung zu besuchen und Präsenz zu zeigen“, freute sich Bürgermeister Steffen Bonk. „Die Idee zur Gewerbeausstellung entstand vor vielen Jahren durch die Ausstellungen, die unser hiesiger Gewerbeverein durchgeführt hat. Gelebte Partnerschaft die voneinander profitiert.“ Die Zeit auf der Messe nutzten Sigrid und Kai Hilbig, um die kommenden städtepartnerschaftlichen Treffen zu besprechen. Dabei ging es unter anderem um die anstehende Wanderfahrt nach Steinbach-Hallenberg, den Besuch des Burgfestes im Juni und gemeinsame Besuche zu den jeweiligen Weihnachtsmärkten. „Wir hatten einen schönen Tag auf der Gewerbeausstellung und ein interessantes, abwechslungsreiches und informatives Wochenende bei Freunden“, so Bonks Fazit.

Foto: Stadt Steinbach-Hallenberg

## Die Pferde sind die Stars des Festes

**Steinbach (nel).** Ganze 60 Jahre – seit 1963 – gibt es den Fohlenhof im Steinbacher Feld schon: ein Grund zum Feiern. Das konnten Besucher am Samstag, 13. Mai, auf dem Gelände der Familie Jäger bei gutem Wetter und einem breiten Angebot an Aktivitäten tun. Viele Gäste tummelten sich bereits ab 11 Uhr in jedem Winkel des Geländes, denn überall gab es etwas zu entdecken und niemand wollte eine Attraktion verpassen.

Es entstanden viele gute Gespräche, kleine und große Besucher hatten ihren Spaß und ließen es sich auf dem gemütlichen Hoffest gutgehen. Natürlich wimmelte es nicht nur von Besuchern, sondern auch die vierbeinigen „Bewohner“ des Hofes standen im Mittelpunkt des Geschehens. Pferde und Ponys verschiedenster Größen und Farben schmückten das Bild des Hoffestes geradezu. Verschiedene Pferdeshows auf unterschiedlichen Außenbereichen wurden präsentiert und versetzten das Publikum in Begeisterung. Die lange Schlange beim Ponyreiten wurde kaum kürzer, so groß war der Andrang und auf der Hüpfburg, gebaut aus Strohballen, tobten sich die Kinder aus. Wer Lust hatte, konnte auch eine Kutschfahrt machen. Von zwei Pferden gezogen ging die Fahrt durch die Straßen Steinbachs. Da das Wetter mitspielte war das Fest perfekt für einen Wochenend-Familien-

ausflug auf dem Gelände des Pferdepensionsstalls, der von Martina und Andreas Jäger geführt wird.

Die Jägers hatten bei all den Aktivitäten aber auch daran gedacht, dass die Gäste nicht mit knurrenden Mägen den Heimweg antreten mussten. Die Steinbacher Kerbeburschen schenkten Getränke aus und es gab auch eine Sektbar. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr grillten Würstchen vom Falkenhof Krammich und etwas Süßes gab es natürlich auch. Crêpes, Eis, Kuchen und Kaffee machten so jeden Gaumen glücklich.

Viele Freunde und Bekannte trafen sich entweder verabredet oder zufällig auf dem Fest und verbrachten schöne Stunden gemeinsam auf dem Hof. Doch nicht nur Pferde, die unter Aufsicht sogar gestriegelt werden durften, gab es zu sehen, sondern auch Rinder, die vor allem bei den Kindern Begeisterung auslösten. Zudem hatten verschiedene Organisationen, wie beispielsweise die Freiwillige Feuerwehr Steinbach oder der Kreisbauernverband Hochtaunus ihre Stände aufgebaut und präsentierten sich als Teil der Steinbacher Gemeinschaft.

Die entspannte, ländliche und dadurch gemütliche und familiäre Atmosphäre, die auf dem Fohlenhof aufkam, übertrug sich auf alle Gäste, die den Tag genossen.



Rauf, auf die Hüpfburg aus Stroh und rein ins Vergnügen! Die Kinder haben großen Spaß dabei alle Angebote auf dem Hoffest der Familie Jäger auszuprobieren.

Foto: nel

## Zweite Phase des Glasfaserausbaus

**Steinbach (stw).** Der Glasfaser-Ausbau in Steinbach geht in die zweite Runde. Nachdem im ersten Bauabschnitt die Deutsche Telekom bereits rund 1900 Haushalte mit gigabitfähiger Glasfaser erschlossen hat, können sich nun über 3400 weitere Haushalte auf das Netz der Zukunft freuen. Das verantwortliche Unternehmen für den Ausbau ist diesmal die GlasfaserPlus GmbH aus Köln. Sie ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter.

Gegen Ende des zweiten Bauabschnitts, der voraussichtlich bis Mitte 2024 abgeschlossen sein wird, werden die Steinbacher Haushalte nahezu flächendeckend mit Glasfaser erschlossen sein. Wie Bürgermeister Steffen Bonk bei der vergangenen Stadtverordnetenversammlung betonte, sei das eine Deckung von etwa 95 Prozent. „Das ist, verglichen mit anderen Kommunen etwas Besonderes und wird Steinbach als Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken“, ist er sich sicher. Lediglich eine sehr geringe Anzahl von Außengebieten kann im zweiten Bauabschnitt nicht berücksichtigt werden. Für die Realisierung des Ausbaus arbeitet GlasfaserPlus mit dem Baupartner Ellin Line GmbH zusammen. Das Unternehmen verfügt über umfangreiche Erfahrung im Glasfaserausbau und wendet moderne Baumethoden an, so dass die Beeinträchtigung der Bürger auf ein Mindestmaß beschränkt wird. Zum Jahresende werden die Baumaßnahmen voraussichtlich abgeschlossen sein.

GlasfaserPlus schließt eine Immobilie kostenfrei an, wenn Kunden während der Ausbauphase einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Dazu

benötigt das Unternehmen lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert wie folgt: Bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif buchen. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben.

„Ein schnelles Internet ist für Familien und Unternehmen heute unverzichtbar“, so Bürgermeister Steffen Bonk. „Nur die Kommune, die eine gute Infrastruktur besitzt, kann sich erfolgreich um die Ansiedlung von Familien und Unternehmen bemühen.“

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger\*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Für den Ausbau in Steinbach hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen. Das Unternehmen bietet Interessenten mehrere Möglichkeiten, sich zu informieren. Zum Beispiel bei einer Digitalen Informationsveranstaltung am 19. Juni um 19 Uhr. Einwahl unter dem folgenden Link: [www.telekom.de/glasfaser-events](http://www.telekom.de/glasfaser-events). Es werden auch Bürgersprechstunden im Backhaus in der Kirchgasse angeboten. Termine sind am 29. Juni und 6. Juli, jeweils von 16 bis 19 Uhr. Darüber hinaus steht ein Glasfaser-Infomobil vom 11. bis 15. Juli am Rewe-Supermarkt in der Industriestraße sowie vom 18. bis 22. Juli am Edeka-Lebensmittelmarkt in der Eschborner Straße. Öffnungszeiten sind dienstags bis samstags von 10 bis 18 Uhr.



Er sei ein emotionaler und impulsiver Maler, sagt Carlo Reisch über sich. Einen Einblick in seine Gefühlswelt erhält, wer sich mit seinen Bildern auseinandersetzt.

Foto: csc

## Neue Landschaften durch die Augen des Künstlers betrachtet

**Steinbach (csc).** Jede Landschaft hat eine eigene Charakteristik, eine eigene DNA“, sagt der Frankfurter Maler und Grafiker Carlo Reisch. Genau diese DNA zu erfassen und in Bildern festzuhalten, darum geht es ihm in seinen Arbeiten. „Die Fauna, das Licht, die Jahreszeiten und die Farben, das alles prägt eine Landschaft und das ist es, was mich immer wieder fasziniert“, erzählt er. Während der Coronapandemie hatte der 66-Jährige, der zwar in Freiburg im Breisgau aufgewachsen ist, aber inzwischen schon seit vielen Jahren in Frankfurt lebt, viel Zeit, sich seiner künstlerischen Tätigkeit zu widmen. Unglaublich viel habe er in diesen fast dreieinhalb Jahren gemalt, doch das Drama sei, dass er, wie die meisten seiner Kollegen auch, keine Möglichkeit hatte, seine Werke zu zeigen. Dies soll nun ein Ende haben, denn seit Dienstag stellt Carlo Reisch seine Bilder unter dem Titel „Neue Landschaften“ in der Stadtbücherei aus.

Inzwischen ist Carlo Reisch im Ruhestand. Davor hat er viele Jahre als selbstständiger Künstler und anschließend zehn Jahre als Grafiker in einer Werbeagentur gearbeitet. Als Grafiker hatte Reisch in seinem Arbeitsalltag viel mit dem Computer zu tun, das Malen als manuelle Tätigkeit war da eine Form des Ausgleichs. „Außerdem habe ich in meinem Leben sehr viele Reisen unternommen und so viele Landschaften kennengelernt“, berichtet

Carlo Reisch. „Am stärksten für mich eingenommen hat wohl Frankreich, weil diese so vielfältig und somit für mich herausragend sind. In Europa gibt es für mich nichts vergleichbares“, so Reisch. Der Künstler, der in Basel Malerei, Grafik und Design studiert hat, fertigt in der Regel farbige Aquarell-Skizzen an, die er später aus der Erinnerung nacharbeitet – manchmal auch in Acryl. „Meine Bilder sind immer die Interpretation eines Eindrucks, von dem ich hoffe, dass er beim Betrachter weitere Eindrücke hervorbringt.“

Durch seine Augen nimmt uns Carlo Reisch mit auf eine Reise durch die Welt. So hängt das von Blau und Grüntönen dominierte Bild eines Weihers bei Hattersheim ganz einträchtig neben einen mit kräftigen Farben gemalten Bild eines Städtchens bei Florenz. „Farbe betrachte ich als eigenes Medium. Fasziniert bin ich von Farbakkorden, Harmonien und Rhythmen. Farbe verleiht einer Landschaft Struktur deshalb sollte ein Maler meiner Meinung nach mit Farbe zeichnen statt mit ihr eine monochrome Fläche zu gestalten.“

In der Ausstellung „Neue Landschaften“ von Carlo Reisch werden insgesamt 18 Bilder und 20 Arbeiten in einer Präsentationsmappe gezeigt. Die Werke des Künstlers sind noch bis Mitte Juli zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei, Bornhohl 4, zu sehen.



Astrid Fenner diskutiert mit Tobias Krohmer über die soziale Realität im Hochtaunus. Foto: fch

## „Soziale Spreizung“ im Hochtaunus stärker als anderswo

**Oberursel (fch).** Am Sonntag endete das zum 14. Mal durchgeführte Lesefest „Frankfurt liest ein Buch“. Erneut dabei war auch in diesem Jahr Oberursel auf Initiative des gemeinnützigen Kulturvereins „LiteraTouren“. Eingeladen hatte der Verein in Kooperation mit der „Portstrasse“ zu „Gespräch und Lesung“ zum Thema „Armut und Chancengleichheit – Anspruch und Realität“. Anknüpfend an den 2020 bei Suhrkamp erschienen Debütroman von Deniz Ohde „Streulicht“, aus dem die künstlerische Sprecherin Birgitta Assheuer ausgewählte Passagen vorlas, fand ein Gespräch zwischen Astrid Fenner mit Dr. Tobias Krohmer, dem Referenten für gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Dekanat Hochtaunus (EKHN Hochtaunus), statt.

Mit ihrer Ich-Erzählerin nimmt die Autorin Deniz Ohde in ihrem vor drei Jahren mit dem Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung ausgezeichneten Bildungsroman ihre Leser mit in die Enge einer Frankfurter Arbeiterfamilie nach Sindlingen in ein von Hoffnungslosigkeit geprägtes Milieu. Der Vater arbeitete 40 Jahre lang von seinem 16. Lebensjahr an in derselben Firma im Industriepark Höchst. Er bezitzte tagein, tagaus 40 Stunden pro Woche Aluminiumbleche in einer Lauge. „Das ganze Leben meines Vaters war eine einzige Ersatzhandlung. Wünsche gab es nicht. Das war eine Sache der anderen.“

Der Vater wie auch der Großvater sprachen kaum, wollten keine Veränderungen. Die Ich-Erzählerin denkt an ihre türkische Mutter, die an der Enge der westdeutschen Arbeiterwohnung ersticke. Und die ihre Tochter beim trinkenden Vater zurücklässt. Sie erzählt von ihrem frühen Schulabbruch und von der Anstrengung, im zweiten Anlauf Versäumtes nachzuholen. Sie berichtet einfühlsam von der Scham und Angst, nicht zu bestehen und als Aufsteigerin auf ihren Platz zurückverwiesen zu werden. Der Roman schildert eine realistische Geschichte, zeigt wie Ausgrenzung und Abwertung mit Worten und Taten funktionieren. Da wird von der Lehrerin wie auch der Schulkrankenschwester Gewalt verharmlost, die Schuld dem Opfer gegeben und nicht nach dem Täter gesucht, um ihn zu bestrafen. Die

Ich-Erzählerin berichtet von Zuschreibungen und Erwartungen an sie als Arbeiterkind, der Kluft zwischen Bildungsversprechen und erfahrener Ungleichheit und dem Versuch, sich von der verinnerlichten Abwertung zu befreien. Auch die besten Freundinnen Sophia und Pikka sind ihr keine Hilfe. Die Ich-Erzählerin kehrt nach erfolgreichem Besuch der Abendsschule und des Gymnasiums zurück nach Sindlingen, als ihre Kindheitsfreunde heiraten. Nach dem Abitur studiert sie, um dann aus Ratlosigkeit gepaart mit mangelndem Selbstvertrauen eine Putzstelle anzunehmen. Im Gespräch erörterte Astrid Fenner mit Dr. Tobias Krohmer Fragen wie „Was bedeutet Armut im Hochtaunuskreis?“, „Wie hat sich die Armut in der Region entwickelt?“, „Kann Bildung heute Chancengleichheit herstellen, auch unabhängig von der Herkunft?“, „Welche Rolle spielen Vorurteile auf allen Seiten?“, „Welche drängenden Herausforderungen bestehen?“ Die soziale Spreizung sei im Hochtaunuskreis stärker als woanders, sagt Dr. Krohmer. Kunden der Tafel seien 630 Haushalte mit 1700 Personen. Zu den Tafelkunden gehörten Langzeitarbeitslose, Alleinerziehende mit Kindern, Rentner mit geringen Bezügen, Menschen mit Erkrankungen.

Wesentlich zum Bildungserfolg beitragen würden die Eltern, auch spiele die soziale Herkunft immer noch trotz aller Unterstützungsmöglichkeiten eine Rolle beim Bildungsabschluss. Chancengleichheit für alle stehe oft nur auf dem Papier, da eine Individualförderung durch das Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder aus prekären Verhältnissen mit einem hohen bürokratischen Aufwand verbunden sei. Wichtig sei es zudem, Stereotypen zu hinterfragen, um Alltagsrassismus zu begegnen.



Birgitta Assheuer liest Passagen aus Deniz Ohdes Roman „Streulicht“. Foto: fch

## Den Sprung ins kalte Wasser hat er beim Hessentag gewagt

**Oberursel (js).** Beim Hessentag 2011, der die gesamte Stadt in Bewegung versetzt hat, konnte Udo Keidel-George alle seine Talente vereint ins Spiel bringen. Die bevorstehende Großveranstaltung hat ihn drei Jahre zuvor zur Bewerbung bei der Stadt animiert. Geschäftliche Kontakte gab es bereits jede Menge über die Beschäftigung bei seinem vorhergehenden Arbeitgeber, mit Ex-Bürgermeister Hans-Georg Brum konnte der studierte Diplom-Pädagoge schon vorher gut, der Wechsel zur Stadt passte ins Konzept. Am Montag wurde der Leiter des Geschäftsbereichs Kultur und Gesellschaft im Rathaus nach 15 Jahren in Diensten der Stadt in die Altersteilzeit verabschiedet.

Am 1. Mai 2008 startete der damalige Geschäftsführer der IB-Behindertenhilfe Hochtaunus und stellvertretende Geschäftsführer der IB Behindertenhilfe Hessen seinen neuen beruflichen Weg im Rathaus, passend zum „Tag der Arbeit“ mit Radrennen und Altstadt-Triathlon gleich mit Großeinsatz am ersten Arbeitstag rund um den Markt. Zum Geschäftsbereich gehörten Kultur, Sport und die Städtepartnerschaften, wenig später noch die Bereiche Internationales und Marketing, als Udo Keidel-George Nachfolger von Nils P. Graf Lambsdorff wurde. Der Hessentag war da schon in Planung, er sollte zu einem erfolgreichen Mega-Event mit weit über einer Million Gästen werden. Auch das Hessentagsbüro gehörte zu Keidel-Georges Geschäftsbereich, in seinen Händen lag die Budgetverantwortung, und er war Hauptansprechpartner für die Hessische Staatskanzlei, die bei diesem Ereignis stets über allem stand. „Das waren während des Ereignisses im Sommer 2011 zwölf Tage in Folge mit durchschnittlich zwei Stunden Schlaf“, so Keidel-George heute im Rückblick. Arbeit von der Frühbesprechung mit den Landesvertretern und der Polizei bis

tief in die Nacht, bis alle Veranstaltungen zu Ende waren, mit legendären Auftritten der Bands „Linkin Park“, „Scorpions“, „Roxette“, „Brian Adams“ und „BAP“. Als „unheimlicher Netzwerker“, so Bürgermeisterin Antje Runge, habe er schon damals sein Talent offenbart. Einer, der „Menschen mitnimmt“, auch ein „Genie bei Spenden- und Sponsoren-Akquise, ein Mann für „Kultur für alle und Zugang für alle“.

Beim Abschied wurde auch offiziell bekanntgegeben, was schon viele wussten. Nachfolger von Udo Keidel-George als Geschäftsbereichsleiter wird sein bisheriger Stellvertreter Martin Krebs. Er ist in vielen Vereinen tätig, kennt die Oberurseler Vereins- und Kulturszene sehr genau. Die Bürgermeisterin nennt ihn den „passenden Nachfolger“ für den scheidenden Frontmann.

## Heike Meyer feiert 25-Jähriges

Mit der Verabschiedung von Udo Keidel-George in die Altersteilzeit wurde auch das Dienstjubiläum von Heike Meyer gefeiert. Vor 25 Jahren, am 1. Mai 1998, begann ihre Tätigkeit im Einwohneramt des Rathauses. Am 1. Mai 2019 ins Info-Center der Stadtentwicklung umgesetzt, von wo sie am 20. Juni 2022 ins Büro von Bürgermeisterin Antje Runge wechselte. Sie übernimmt hier unter anderem Aufgaben im Bereich der Terminplanung und -koordination, der Organisation von Dienstreisen, der Buchung von Rechnungen sowie der Planung und Koordination von Sitzungen, Empfängen und repräsentativen Terminen. „Heike Meyer ist durch ihre hilfsbereite und freundliche Art die gute Seele unseres Büros“, betont Bürgermeisterin Antje Runge.



Verabschiedung und Ehrung (v. l.): Erster Stadtrat Christof Fink, Personalrats-Vorsitzender Jens Gessner, Heike Meyer, Udo Keidel-George, Antje Runge und Stadtkämmerer Jens Uhlig. Foto: js

# SONNTAG, 21. Mai 2023

## VERKAUFSOFFEN

### VON 13 – 18 UHR

**ROLF BENZ**

Kollektion LIV

Sonder-Aktion  
Rolf Benz  
Sessel MEG  
**12%\***  
RABATT

\*Nur für kurze Zeit

### Ein Sonntag der Innovationen bei Meiss.

Entdecken Sie das neue ROLF BENZ Studio und erleben Sie die Vielfalt der Rolf Benz Kollektion.

Gewinnen Sie eine Kuscheldecke von ROLF BENZ in einer frühlingsfrischen Farbe.

Lassen Sie sich von einer erfahrenen Rolf Benz Näherin im Showroom Ihr persönliches ROLF BENZ Kissen fertigen.

Mit einer Spende unterstützen Sie ein soziales Engagement in der Region.

# Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG  
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

moebelmeiss.de



Wer die Krönung verpasst hat, kann Charles III. eigenständig die Krone auf den Kopf setzen. Mit verbundenen Augen ist das natürlich eine knifflige Angelegenheit. Foto: ml

## Beim Worldfest werden Brücken der Verständigung gebaut

**Oberursel (lm).** Wer wusste, dass der Zauberwürfel in Ungarn erfunden wurde oder wie die Kleidung einer chinesischen Königin aussah? Auf dem Worldfest der Frankfurt International School (FIS) am vergangenen Sonntag lernten die Besucher nicht nur Traditionen von 25 Ländern kennen, sondern konnten diese auch hautnah erleben. Wer es schaffte, den Zauberwürfel zu lösen, bekam Süßigkeiten, und traditionelle chinesische Kostüme durften anprobiert werden. Den Auftakt des Festes bildete die jährliche Flaggenparade. 60 Nationen sind an der Schule vertreten. Schüler und Eltern wanderten mit geschwenkter Fahne, stimmungsvoller Musik, guter Laune und teils in traditioneller Kleidung über das Schulgelände.

Über den Schulhof verteilt sammelten sich 25 bunt geschmückte Stände an, die jeweils eine Nation vertraten und von Schülern und Eltern geplant und betrieben wurden. Zwei Bühnen boten Platz für verschiedenste Aufführungen: Musik am Klavier, Acappella oder Hip-Hop-Tanz sorgten für Stimmung und viel Applaus. Und natürlich konnten es sich die Besucher auch kulinarisch gut gehen lassen und verschiedensten Küchen probieren. Ob Karaoke aus Japan, tschechischer Honey Cake, Beans and Bun und ein Caipirinha zur Abkühlung – für Abwechslung war gesorgt. Als besonders beliebt erwies sich dieses Jahr der Bubble Tea am taiwanesischen Stand. Zusätzlich zeigten sich am Worldfest kreative Ideen zum Thema Nachhaltigkeit. Das Armband, das jeder Besucher am Eingang erhielt, ist biologisch abbaubar. Pflanzte man es in Blumenerde ein, wird man schon bald mit einer neuen Pflanze überrascht. Außerdem verteilten die FIS-Schüler Harry und Jude sämtliche Wasserflaschen, die sich im Fundbüro der Schule angestaut hatten und nun auf diese Weise ein neues Leben geschenkt bekommen.

Auch Liam Tucker und Alex Westcott regten mit ihrer Kreativität an. „Für all die, die heute nicht hier sein können, drehen und schneiden wir Youtube Videos“, erzählten sie. Gemeinsam leiten sie ein Programm, bei dem Schüler die Fähigkeiten des Filmemachens erlernen können. Sie wollen so neue Leidenschaften wecken und fördern.

Die etwa 3000 Besucher, 58 helfende Schüler und fast 300 Lehrer, Mitarbeiter und Eltern brachten gute Laune mit zum Worldfest. Gemeinsam verbrachten sie den Nachmittag bei exzellentem Wetter mit viel Spaß. Der war auch für die Kleinsten garantiert. Der Sportplatz verwandelte sich in ein Kinderparadies mit Hüpfburgen und großem Spielangebot. Schulleiter Paul Fochtmann bedankte sich bei allen, die mitgeholfen hatten, dieses Fest auf die Beine zu stellen. Anschließend überreichten er und Julia Hereaus-Rinnert, Vorsitzende des Treuhänderausschusses, den Leadership Award der Schule. Dieser richtet sich an Mitglieder der Schulgemeinschaft, die besonders viel Engagement zeigten. „Sie bauen Brücken der Verständigung und inspirieren und stärken die um sie herum“, erklärte Paul Fochtmann. Dieses Jahr ging der Award an Mark E. Ulfers, der nun schon zum dritten Mal nominiert worden war. Mark leitet unter anderem die Vertretung von Amnesty International Deutschland an der Schule, um die Aufmerksamkeit für aktuelle Menschenrechtsverletzungen zu fördern. Außerdem ist er Teil der Change Maker Conference der Schule und organisiert die School Community Events. Dabei handelt es sich um einen Schultag, an dem die Schüler sich selber aussuchen dürfen, wie er gestaltet sein soll.

Das Worldfest ist für alle, die Interesse haben, zugänglich. Ein Teil der diesjährigen Einnahmen geht sich an Programme der Schule, die sich der Katastrophenhilfe widmen.



Eine große Ehre ist, wenn auf dem Leadership Award der eigene Name steht. Dem Schüler Mark E. Ulfers (2. v. l.) wird die Auszeichnung für seinen Einsatz verliehen. Foto: lm

## „Eine sehr gute Ausstellung zu einem sehr wichtigen Thema“

**Hochtaunus (fch).** Nur noch ein paar Tage wird die Wanderausstellung „Und das soll Liebe sein...?“ gezeigt.

Die Warnsignale für häusliche Gewalt sind auf 15 Roll-ups dargestellt. Sie können zudem als Kartenset erworben werden. Eröffnet wurde die Wanderausstellung von der Kreisbeigeordneten Katrin Hechler und der Bad Homburger Frauenbeauftragten Gaby Pilgrim. Hechler, die als Dezernentin für die Bereiche Kommunales Jobcenter, Jugendamt, Frauen, Soziales, Senioren, Ausländeramt und für die Leitstelle Integration zuständig ist, wünscht sich, dass die Ausstellung viele Leute erreicht: „Gewalt ist immer schlecht, egal von wem sie ausgeht. Im Bereich der Partnerschaftsgewalt spielen sich oft Dramen ab, die über viele Jahre gehen. Sie kommt in vielen Familien und sozialen Schichten vor. Wichtig ist das Erlernen einer gewaltfreien Kommunikation. Es gibt Hilfe. Viele Stellen zeigen den Betroffenen Auswege auf.“

Pilgrim stellte den Arbeitskreis „Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt“ im Hochtaunuskreis (HIP) vor, dessen Leiterin Elke Engmann ist. Beim Arbeitskreis, der die Ausstellung organisiert hat und begleitet, handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft von Schutzeinrichtungen, Polizei, Behörden und weiteren sozialen Einrichtungen im Kreis. Zu den Zielgruppen gehören die von Gewalt Betroffenen und ihre Angehörigen, aber auch Fachkräfte. Ziel sind Aufklärung und Prävention. Anja Körneke von der Beratungs- und Interventionsstelle Frauen helfen Frauen und Sebastian Göbel von der Männerberatung bei

häuslicher Gewalt, informierten über das Buch „Und das soll Liebe sein...? Geschichte einer bedrohlichen Beziehung“ von Rosalind B. Penfold. Die Grafikerin und Autorin hat zehn Jahre lang in einer zerstörerischen Beziehung mit ihrem Partner Brian gelebt. Dessen Machtspiele endeten immer in häuslicher Gewalt. Ihre Geschichte hat sie in einem Comic-Tagebuch festgehalten. Es bildete die Grundlage für die Ausstellung und die in sieben Sprachen zu lesenden Warnsignaltexte der Roll-ups. Die Wanderausstellung will Frauen und Männer für häusliche Gewalt sensibilisieren und Mut machen sich Hilfe zu holen. Besucherin Barbara Martens sagt: „Ich finde die Ausstellung gut, wichtig ist es, die Warnsignale bewusst zu machen.“ Theresa Hausmann findet, dass es „superwichtig ist, solche Themen zu transportieren und darüber viele Leute zu informieren. Wichtig ist das Netzwerk, viele Opfer leiden hinter verschlossenen Türen. Sie müssen wissen, dass sie Hilfe bekommen können“. Laura Dittert betont: „Dies ist eine sehr gute Ausstellung zu einem sehr wichtigen und aktuellem Thema. Die Gewalt ist in den Familien während Corona gestiegen. Durch die Comics werden alle Altersklassen angesprochen.“

Die Wanderausstellung ist bis zum 25. Mai in der Stadthalle in Kronberg zu sehen. Angeboten werden Führungen durch die Ausstellung. Geöffnet ist die Ausstellung montags bis donnerstags von 12 bis 22 Uhr. Weitere Infos zur Ausstellung gibt es im Internet unter [www.frauenhaus-oberursel.de/hip](http://www.frauenhaus-oberursel.de/hip).



Anja Körneke und Sebastian Göbel stellen das Buch „Und das soll Liebe sein...?“ von Rosalind B. Penfold vor, das die Grundlage für die Ausstellung bildet. Foto: fch

## Schwimmen für das Abzeichen

**Oberursel (ow).** Bereits vor der Coronapandemie hatten viele Kinder noch kein Schwimmabzeichen erworben. Nun waren in den vergangenen drei Jahren die Bäder wegen der Coronapandemie teils über viele Monate geschlossen. In dieser Zeit fanden keine Schwimmkurse statt und die Schwimmfähigkeit der Bevölkerung hat dadurch deutlich abgenommen. Aus diesem Grund rufen die Schwimmvereine gemeinsam dazu auf, wieder schwimmen zu gehen – und die Schwimmfähigkeit von qualifizierten Trainern und Schwimmausbildern überprüfen zu lassen. Dazu stehen am Sonntag, 21. Mai, bundesweit in vielen Frei- und Hallenbädern ehrenamtli-

che Prüfer bereit, um Schwimmabzeichen abzunehmen. Als erstes dieser Abzeichen ist für Kinder das „Seepferdchen“ ein Anreiz, sich intensiv mit dem Schwimmen zu beschäftigen. Als sichere Schwimmer gelten all jene, die das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze besitzen. Die DLRG Oberursel unterstützt diese Aktion und bietet im Oberurseler Taunabad in Kooperation mit den Stadtwerken Oberursel am Sonntag, 21. Mai, von 10 bis 17 Uhr die Möglichkeit, sowohl für die kleineren Kinder das Seepferdchen, als auch für die Größeren und Erwachsenen das Schwimmabzeichen in Bronze oder auch Silber abzunehmen.

## Wandern von Braunfels über Philippstein

**Oberursel (ow).** Der Wanderclub „Berg Auf“ 1919 Oberstedten bricht am Sonntag, 21. Mai, um 9.30 Uhr zunächst mit dem Auto auf nach Braunfels zu einer Rundwanderung über Philippstein zurück nach Braunfels. Treffpunkt ist in Oberstedten vor dem Gasthaus „Zur Tante Anna“ in der Friedrichsstraße. Klaus-Peter Riegel und Bernd Rosenberger übernehmen die Führung dieser moderaten Tour. Die Mittagsrast wird im Gasthaus Gombel in Philippstein sein. Die Wanderstrecke umfasst etwa zwölf Kilometer. Gäste sind eingeladen mitzuwandern. Näher Informationen unter Telefon 06171-22494 beim Vorsitzenden Bernd Rosenberger.

## Hebammensprechstunde bei „Frühen Hilfen“

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 27. Mai, beantwortet die erfahrene Hebamme Kathrin Schmidt zwischen 10 und 12 Uhr im Rahmen der Hebammensprechstunde „Willkommen in deinem Babyglück“ wieder Fragen rund um die Geburt. Das Angebot der „Frühen Hilfen Oberursel“ für werdende oder gerade gewordene Eltern ist nach Absprache, telefonisch, per Video, WhatsApp oder Face Time möglich. Es ist jeweils ein Zeitfenster von 30 Minuten vorgesehen. Anmeldung bei Verena Winterle unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an [fruehehilfen@oberursel.de](mailto:fruehehilfen@oberursel.de). Der nächste Termin ist geplant für Samstag, 24. Juni.



Das Spiel mit Licht und Schatten verleiht den Werken von Katharina Reschke einen ganz besonderen Zauber.  
Foto: Cramer

## Zeichen der Verständigung von Russland und der Ukraine

Oberursel (ow). Nach einer über drei jährigen Coronapause präsentierte sich der Kirchsaal der „Hohen Mark“ in der Reihe „Art & Music – Begegnungen“ wieder als Bühne für eine Vernissage der Oberurseler „Barbara und Dr. Hans-Werner Dildei“-Kunst- und Kulturstiftung. Nach der Begrüßung von Geschäftsführerin Anke Berger-Schmitt nutzte Hans-Werner Dildei vor etwa 100 geladenen Gästen diese Gelegenheit, um seine Dankbarkeit und Freude über diesen Neubeginn auszudrücken. Auch nachdenkliche Worte fanden Platz. So gedachte er mit den Gästen seiner verstorbenen Frau Barbara und nahm zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen Stellung. Besonders im Hinblick auf den Krieg in der Ukraine setzte er mit seinem Kunst- und Musikprogramm ein Zeichen für Verständigung. In diesem Sinne stellte er die aus Russland stammende Malerin Katharina Reschke und den ebenfalls aus Russland stammenden Musiker Mikhail Kambarov vor. So spielte Letzterer auch gemeinsam mit der aus Wehrheim stammenden Xenia Lembersky die Sonate für Violine und Klavier „Post scriptum“ des zeitgenössischen, ukrainischen Komponisten Valentin Silvestrow. Dies alles in einem Kirchsaal, dessen Buntglasfenster 1965 von dem ukrainischen Künstler Alexander Iwschenko gestaltet wurden. Die preisgekrönten jungen Musiker begeisterten ihr Publikum auch mit ihrem anderen Stück, der Sonate für Violine und Klavier op. 30 Nr. 1 von Ludwig van Beethoven. Und Kambarov allein mit einer wunderbaren, filigranen Technik das Werk „Nocturne“ op. 9 von Frederic Chopin. Die Vernissage schloss mit der Einladung ab, sich anschließende die Bilder von Katharina Reschke anzuschauen und mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen. Reschke studierte Kunstgeschichte an der Goethe Universität Frankfurt und als Meisterschülerin Bildende Kunst an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft/Alfter bei Bonn bei Professor Andreas Orosz. Ihre Werke in Acryl auf Leinwand sind malerische Interpretationen von Designgegenständen, gewissermaßen ein

modernes Stilleben. So wird etwa aus einer einfachen Teetasse ein ins Licht gesetztes Kunstwerk, wie kein Foto es je schaffen würde. Auch schafft es die Malerin, mit ihren Farben so zu spielen, dass Reflexion und Spiegelung einen besonderen Zauber haben. Die Ausstellung in der DGD-Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, ist tagsüber bis zum 9. Juni öffentlich und kostenlos zugänglich.

Seit 2016 besteht unter dem Titel „Art & Music – Begegnungen“ eine Ausstellungs- und Konzertreihe gemeinsam mit der Klinik Hohe Mark. „Art & Music“ ist eine Kooperation der „Barbara und Dr. Hans-Werner Dildei“-Kunst und Kulturstiftung mit der Klinik Hohe Mark, bei der zweimal jährlich ein Konzert und eine Ausstellung jungen Nachwuchskünstlern unterschiedlichster Stilrichtungen die Möglichkeit zum Konzertieren und zur Ausstellung ihrer Exponate geben, um damit für Kunstinteressierte eine Plattform für Begegnungen zu schaffen.



Mikhail Kambarov und Xenia Lembersky spielen die Sonate für Violine und Klavier „Post scriptum“ des ukrainischen Komponisten Valentin Silvestrow.  
Foto: Cramer

## Anfänger-Schwimmkurse im Taunabad

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel bieten im Taunabad vor den Sommerferien noch sechs Anfänger-Schwimmkurse für Kinder ab sechs Jahre an. Es handelt sich um dreiwöchige Intensivkurse, die am 13. Juni beziehungsweise am 4. Juli beginnen und jeweils vier Wochen vorher online gebucht werden können. Jeder Kurs findet viermal wöchentlich dienstags bis freitags statt, hat zwölf Kurseinheiten und kostet 144 Euro plus Eintritt ins Taunabad. Die Kurzkarte für Kinder kostet zwei Euro.

Für Kinder, die bereits einen Schwimmkurs im Taunabad besucht haben, können die Juni-Kurse im Rahmen des Folgebuchungsrechts

bereits zum jetzigen Zeitpunkt gebucht werden. Energiekunden der Stadtwerke Oberursel wird für ihre Kinder ein Frühbucheckrecht eingeräumt, das über das Formular im Internet unter [www.stadtwerke-oberursel.de/fruehbucher-taunabad](http://www.stadtwerke-oberursel.de/fruehbucher-taunabad) beantragt werden kann.

Nach dem Ende der Freibadsaison wird es wieder ein umfangreiches Kursangebot mit dem Schwimmkurs „Wassergewöhnung“, weiteren Anfänger-Schwimmkursen, dem Aufbaukurs „Seeräuber“ sowie Fortgeschritten-Schwimmkursen geben.

Weitere Informationen und die Buchungsmöglichkeit für die Kurse stehen im Internet unter [www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad](http://www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad).

## Kostenlose Hilfe bei IT-Problemen

Oberursel (ow). Am Samstag, 20. Mai, heißt es von 10 Uhr bis 13 Uhr in der Oberurseler Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, „Fit mit IT-Medien“, die kostenlose Unterstützung bei Problemen mit IT-Geräten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, eventuelle Wartezeit ist einzuplanen. Wer Hilfe mit dem Computer, Tablet, Smartphone oder eBook braucht, bekommt sie vom Team der Stadt-

bücherei, das gemeinsam mit dem „Netzwerk Bürgerengagement Oberursel“ (NBO) kostenlos bei allen Fragestellungen rund um die Hard- und Software unterstützt. Ein gebührenfreier WLAN-Anschluss ist vorhanden. Als kleines „Danke schön“ für die Hilfe kann zugunsten des Vereins „Freunde der Stadtbücherei“ gespendet werden. Der nächste Termin ist geplant für Samstag, 17. Juni.

## Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

### Unsere Leserin Monika Krug aus Oberursel meint zur Diskussion um das Bauvorhaben in der Mutter-Teresa-Straße:

Wohnungen für Erzieher, und damit sollen die knapp 1000 fehlende Betreuungsplätze in Oberursel verschwunden sein? Es sind vor allem die schlechtere Bezahlung der Fachkräfte in Oberursel sowie schlechtere Arbeitsbedingungen wie große Kindergruppen oder nicht realisierte Vorbereitungszeiten, die in Oberursel wohnende Fachkräfte zum Arbeiten in andere Städte abwandern lässt. Und außerdem: Wie will die Stadt den Vermieter bewegen, an Erzieher zu vermieten? Zumal das Gemeinnützige Siedlungswerk keine klaren Mietpreise nennen konnte. Wer weiß, ob

eine Erzieherin sich eine Wohnung dort leisten können wird. Bezahlbarer Wohnraum könnte bei etwas gutem Willen auch ohne das Bauprojekt Mutter-Teresa-Straße realisiert werden.

Bürgerversammlungen sind gut, aber die berechtigten Sorgen und Bedenken der Bürger gehören nicht nur angehört, sie müssen auch eingearbeitet werden. Größe und Dichte des Projekts, Flächenversiegelung ohne echte ökologische Bauweise, fehlende Infrastruktur wie Kindergärten und anderes, Verkehrsprobleme – zwar gehört aber nicht verbessert.

CDU, Grüne und OBG haben dies verstanden und nehmen von dem Projekt Abstand. Die SPD scheint beratungsresistent. Zumal das Gemeinnützige Siedlungswerk im Januar 2023 erklärt hat, das Neubaugeschäft aufgrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stark einzuschränken. Übrigens: Seit diesem Frühling ist die Nachtigall in dem verwilderten Biotop eingezogen, das unter dem Asphalt der Mutter-Teresa-Straße begraben werden soll. Wann haben Sie das letzte Mal eine Nachtigall singen gehört?

## Energie-Effizient in die Zukunft

Für Privatkunden & Firmenkunden, vom 30. Mai bis 2. Juni

# BLAUE WOCHE

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen und Angeboten zur Blauen Woche finden Sie auf [www.frankfurter-volksbank.de/blaueweche](http://www.frankfurter-volksbank.de/blaueweche)



Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Wir laden Sie herzlich zu unserem Informationsabend ein:

## Energieeffiziente Gebäudesanierung ja, aber wie?

Was sind richtige Maßnahmen? Welche Förderung gibt es und was muss ich dabei beachten?

Dienstag, 30. Mai 2023, um 18.30 Uhr

Frankfurter Volksbank Rhein/Main, Frankfurter Straße 4-6, 61462 Königstein

Gemeinsam mit Experten der Landesenergie Agentur Hessen (LEG) beantworten wir Ihre Fragen.

So melden Sie sich an

- über den QR-Code oder unserer Webseite [www.frankfurter-volksbank.de/blaueweche](http://www.frankfurter-volksbank.de/blaueweche)
- per E-Mail an [koenigstein@frankfurter-volksbank.de](mailto:koenigstein@frankfurter-volksbank.de)
- telefonisch unter 06174/207-15043.

ZUKUNFTS-CHECK!

Was gilt jetzt eigentlich?

FINANZ-CHECK!

Welche Förderungen gibt es und was kostet das alles?

TECHNIK-CHECK!

Photovoltaik! Wärmepumpe!

SANIERUNGS-CHECK!

Welche Maßnahmen lohnen sich wirklich?

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

20. bis 26. Mai 2023

<p><b>Widder</b> 21.3. – 20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4. – 20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5. – 21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6. – 22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7. – 23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8. – 23.9.</p>	<p>Viele zauberhafte Stunden könnten diese Woche unvergesslich machen. Um sie dann in vollen Zügen genießen zu können, müssen aber auch Sie Ihren Teil dazu beitragen.</p> <p>Die aktuelle Sternkonstellation verleiht Ihnen genug Energie, um durchzustarten. Viele Aufgaben können Sie sehr schnell erledigen. Dann bleibt noch genügend Freizeit übrig.</p> <p>So sehr Sie es sonst lieben, im Mittelpunkt zu stehen – zurzeit reicht es Ihnen einfach. Ziehen Sie sich ein wenig zurück, man wird eine Weile ganz gut ohne Sie auskommen.</p> <p>Ein guter Zeitpunkt, um Kompromisse anzustreben. Bereiten Sie jetzt auch Behördenangelegenheiten vor oder kümmern Sie sich darum, Liegegebildenes aufzuarbeiten.</p> <p>Stimmungsschwankungen können Ihnen in dieser Woche schwer zu schaffen machen. Wählen Sie Ihre Worte mit Sorgfalt und weichen Sie hitzigen Auseinandersetzungen am besten aus.</p> <p>Auf die Gesellschaft, an die Sie zurzeit denken, sollten Sie ganz beruhigt verzichten: Die Leute sind wirklich kein Umgang für Sie – sondern korrupt und verlogen.</p>	<p>Auch wenn jemand glaubt, Ihnen einiges widerlegen zu müssen, sollten Sie fest zu Ihrer eigenen Meinung stehen. Doch bleiben Sie in der Auseinandersetzung stets objektiv dabei und fair!</p> <p>Überlegen Sie gut, was Sie in erreichen wollen, und machen Sie einen entsprechenden Plan. Selbstverständlich sollten Sie Ihre Lieben in Ihre Überlegungen einbeziehen.</p> <p>Es hat mal wieder den Anschein, als könne niemand es Ihnen recht machen. Glauben Sie tatsächlich, dass es immer nach Ihrem Kopf gehen muss? Das kann üble Folgen haben!</p> <p>Sie brauchen doch die Liebe wie das tägliche Brot. Dann offenbaren Sie jemandem endlich einmal Ihre wahren Gefühle! Gelegenheit dazu ergibt sich jetzt reichlich.</p> <p>Kleinigkeiten waren der Auslöser für Reibereien im Familienkreis. Bei einem Spaziergang sollten Sie sich darüber klar werden, wie Sie die Situation bereinigen können.</p> <p>Der Kompromissvorschlag, der inzwischen auf dem Tisch liegt, müsste auch für Sie durchaus annehmbar sein. Sperren Sie sich nicht aus reiner Rechthaberei dagegen!</p>	<p><b>Waage</b> 24.9. – 23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10. – 22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11. – 21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12. – 20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1. – 19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2. – 20.3.</p>
--	--	--	--



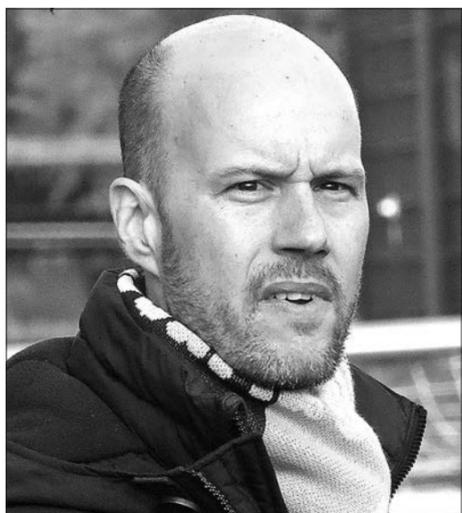
Vom Winde verweht ist das 100-Meter-Finale der Männer beim LA-Meeting in Frankfurt. Jonas Hennig (TSG Friedrichsdorf/434) hat mit trotzdem guten 10,89 Sekunden die Eintracht-Jungs Lennard Wagner (462) und Nils Keßler (464) im Griff. Foto: fk

Jonas ist momentan der Schnellste

**Hochtaunus (fk).** Bei den Leichtathleten ist der Wettkampf-Kalender prall gefüllt. Zu Meisterschaften auf Kreis-, Regio- oder Landesebene kommen Titelkämpfe beim süddeutschen LA-Verband, die nationalen Meisterschaften sowie für einen sicherlich sehr kleinen Kreis an Athleten auch internationale Aufgaben. In der Regel werden nahezu überall Qualinormen verlangt, die auch erst einmal erbracht werden müssen. Hier spielen dann auch Faktoren wie Wetter oder passende Tempomacher eine Rolle, damit es mit der Norm klappt. Wetter hui – Wind pfui. Auf diesen einfachen Nenner lassen sich die Rahmenbedingungen bei einem Testwettkampf in Frankfurt bringen. Im Leistungszentrum an der Hahnstraße standen die Sprints und der Weitsprung im Fokus des Geschehens. Gleich drei Starts absolvierte Maira Gauges aus Weißkirchen. Die Mehrkämpferin im Eintracht-Trikot gewann die 100 Meter Hürden (15,41 Sekunden), den Weitsprung (5,50 Meter) und beendete den Wind-Sprint nach 12,75 Sekunden (Vorlauf regulär 12,88 Sekunden) als Achte. Der schnellste Mann im Kreis ist aktuell ganz klar Jonas Hennig. Der Sprinter von der TSG

Friedrichsdorf gewann bei regulären Bedingungen in flotten 10,84 Sekunden seinen Vorlauf und kam damit gleich einmal in den Bereich seiner persönlichen Bestmarke von 10,78 Sekunden aus dem Vorjahr. Eine starke Leistung, war Frankfurt doch erst der zweite Freiluft-Wettkampf. Im Finale bestätigte Hennig seine tolle Frühform in 10,89 Sekunden bei Gegenwind (-1,3 m/sec.) und hielt als Sieger Eintracht-Mann Nils Keßler (10,95 sec.) auf Distanz. „Das war ein starker Einstieg. Im Laufe des Jahres sehe ich Jonas im Bereich von 10,60 Sekunden. Auch bedingt durch das sehr wechselhafte Wetter läuft für die Sprinter das Training noch nicht optimal. Ich wünsche uns stabile Bedingungen fürs das Fein-Tuning in den nächsten drei Wochen“, sagt Lars Kolbe, der in Friedrichsdorf erfolgreich eine junge Sprintgruppe betreut. Mit von der Partie waren im Sprint auch noch zwei Oberurseler Männer, die das Eintracht-Trikot tragen. Suren Danieljan beendete das B-Finale nach 11,32 Sekunden als Sieger, dahinter sortierte sich sein Teamkollege Tarik El-Salim mit 11,46 Sekunden (VL 11,42 sec.) ein. Über die 200 Meter lautete der Einlauf El-Salim (8. In 23,22 sec.) vor Danieljan (10. mit 23,24 sec.).

1. FFV Oberursel auf Platz drei



Trainer Maurice Privat hat mit dem 1. FFV Oberursel die Saison 2022/23 in der Kreisoberliga auf Platz drei beendet. Foto: gw

**Oberursel (gw).** Mit einem überzeugenden 7:2-Erfolg bei der FSG Dietzenbach/Oftenthal haben die Fußballerinnen des 1. FFV Oberursel am Samstag die Saison 2022/23 beendet und mit 35 Punkten und 55:21 Toren in der Abschlusstabelle der Kreisoberliga Frankfurt den dritten Platz erreicht. Vor dem Team von Trainer Maurice Privat stehen nur der ungeschlagene Meister 1. FC Mittelbuchen II (50 Punkte/60:9 Tore) und die TSG Neu-Isenburg (43/89:24). Beim 7:2-Auswärtssieg in Dietzenbach und dem elften Sieg im 18. Saisonspiel waren Celine Braun (20., 40., 42.), Louisa Renowitzki (47., 52., 84.) und Lara Kaiser (56.) für die Gäste aus dem Taunus erfolgreich. In der Frauen-Kreisliga B Frankfurt kehrte die zweite Mannschaft des 1. FFV Oberursel mit einer 1:7-Niederlage vom Tabellenführer FV Bad Vilbel in die Brunnenstadt zurück. Für das Ehrenrot des FFV zeichnete Olivia Kirchoff verantwortlich, die in der 84. Minute für den Endstand verantwortlich zeichnete.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

**3. KLEINER KUNSTHANDWERKERMARKT IN DER WERKSTATT 20**

20. Mai 2023, 12.00 – 18.00 Uhr  
Liebfrauenstr. 20; 61440 Oberursel

In einem schönen Ambiente finden Sie bei uns Keramik, Schmuck, Seifen, Genähtes, Gefilztes, Kunst, FotoArt, Postkarten sowie Kaffee und Kuchen.

**Anzeigen Hotline**  
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

www.taunus-nachrichten.de  
Wir sind für Sie da

**PFLEGEHILFE FÜR SENIOREN**

Liebevolle 24-Stunden-Pflege zu Hause

Jetzt unverbindliches Angebot einholen:  
06031 / 681 3002 · 0157 / 35 99 35 35

**IMPRESSUM**

**Oberurseler/Steinbacher Woche**

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
www.hochtaunusverlag.de  
www.taunus-nachrichten.de

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)  
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**SUDOKU**

	2			9	7	1		
		5						2 9
		4	5					
	8				1		6	2
2		9		3		7		1
7	6		2					4
					8	5		
8	9					4		
		7	9	4				3

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	7	4	2	6	3	5	9	8
2	6	9	5	4	8	7	3	1
8	5	3	7	1	9	6	2	4
7	3	2	9	5	4	1	8	6
9	4	6	3	8	1	2	7	5
5	1	8	6	7	2	3	4	9
4	8	7	1	2	5	9	6	3
6	9	5	8	3	7	4	1	2
3	2	1	4	9	6	8	5	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

**Freitag** 20°C – 8°C

**Sonntag** 23°C – 12°C

**Samstag** 22°C – 10°C

## Auch die Eintracht kommt zum 52. Pfingstturnier

**Oberursel (gw).** Auch die Nachwuchsmannschaften von Eintracht Frankfurt und dem 1. FC Saarbrücken sind am Start beim 52. Internationalen Fußball-Pfingstturnier, das der SC Eintracht Oberursel vom 27. bis zum 29. Mai auf seiner Anlage am Eschbachweg ausrichtet. Dieses Turnier gehört zu den ältesten Jugendfußballturnieren in Deutschland und ist 1968 vom damaligen Jugendleiter Reinhart Odekerken ins Leben gerufen worden. Nachdem die Veranstaltung 2020 und 2021 wegen der Coronapandemie ausfallen musste, konnte pünktlich zum „Re-Start“ im vergangenen Jahr das komplett renovierte Clubhaus erstmals für diese Traditionsveranstaltung genutzt werden. 2022 hatte sich der FC Etzella Ettelbrück nach einem 1:0-Sieg im Finale gegen CSM Epinay-sur-Seine zum zweiten Mal nach 2007 in die Siegerliste des Pfingstturniers eingetragen.

Unter der Schirmherrschaft der Schreinerei Hafer nehmen am Sonntag ab 9 Uhr 16 Mannschaften am 52. internationalen D-Jugend-

Pfingstturnier teil, wobei zunächst in folgenden vier Gruppen gespielt wird: (Gruppe 1) FC Etzella Ettelbrück (Luxemburg), OSC Rosenhöhe Offenbach, TuS Hornau und Eintracht Oberursel II; (Gruppe 2) AF Epinay-sur-Seine (Frankreich), 1. FC Saarbrücken, SV Sachsenhausen und TuS Makkabi Frankfurt; (Gruppe 3) Team Rushmoor (England), Eintracht Frankfurt, FC Gießen und Eintracht Oberursel I; (Gruppe 4) SG Orlen, FC Bayern Alzenau, Ludwigshafener SC und Eintracht Oberursel III.

Zum Auftakt des Fußball-Wochenendes finden am Samstag auf der Sportanlage am Eschbachweg Turniere für die G-Jugend ab 9 Uhr und die F-Jugend ab 13 Uhr statt.

Die erfolgreichsten Clubs in der Geschichte des internationalen Oberurseler D-Jugendturniers sind der SV Werder Bremen (unter anderem mit dem späteren Trainer Thomas Schaaf) und Hertha 03 Zehlendorf Berlin (unter anderem mit dem späteren Nationalspieler Christian Ziege), die jeweils acht Turniersiege gefeiert haben.



Beim „Champions In Life“-Camp sollen die Jungen und Mädchen nicht nur ihre fußballerischen Fähigkeiten verbessern. Foto: sth

## Zuhören und helfen auf und neben dem Platz

**Oberursel (ow).** Am Ende der Woche finden sich Kinder und Eltern in vertauschten Rollen wieder: Wenn der Nachwuchs beim Abschlussturnier dem Ball hinterherjagt, stehen Mamas und Papas am Spielfeldrand und versuchen, ihre Schützlinge mit Anfeuerungsrufen zum Sieg zu peitschen. So hat es Laura Meller in den vergangenen Jahren beobachtet. „Die Kinder müssen ihre Eltern dann oft daran erinnern, dass es beim Fußball nicht nur ums Gewinnen geht“, erzählt sie.

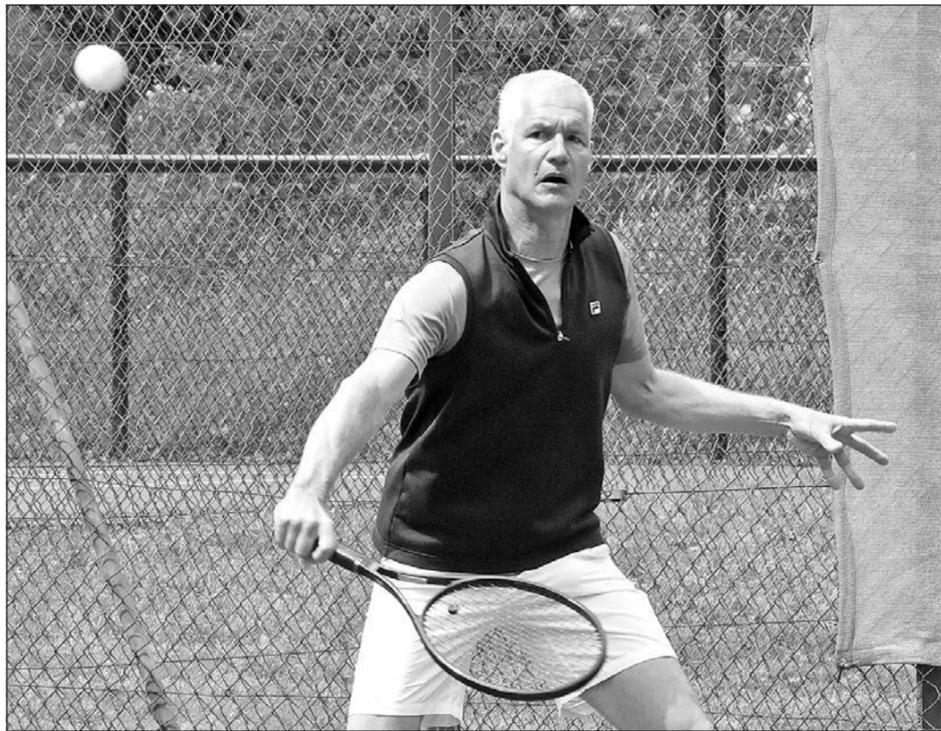
Meller ist Mitorganisatorin des Ferienangebots „Champions in Life“. Bei dem Fußballcamp, das vom 31. Juli bis zum 4. August auf dem Gelände des SC Eintracht Oberursel im Eichwäldchenweg stattfindet, können Kinder und Jugendliche zwischen acht und 15 Jahren mitmachen. Acht- bis Elfjährige treffen sich täglich von 9 bis 12 Uhr, die Zwölf- bis 15-Jährigen sind zwischen 13 und 16 Uhr dran. Die Anmeldung ist kostenlos.

Das Fußballcamp gibt es seit 2017, veranstaltet wird es von der Internationalen Freikirche „International Christian Fellowship“ (ICF). Die Stadt Oberursel und der SC Eintracht Oberursel fungieren als Kooperationspartner. In den fünf Camptagen feilen die Teilnehmer an Pässen und Flankenbällen oder trainieren platzierte Torschüsse. Zusätzlich wird über Werte gesprochen, die im Leben wichtig sind. „Die Kinder lernen, das Herz, den Kopf, den Mund, die Ohren und die Hände eines Champions zu haben“, erklärt Laura Meller. Es geht

ums einander Zuhören und helfen – auf und neben dem Fußballplatz. Die Camps in den vergangenen Jahren haben Laura Meller gelehrt, „dass das Leben nicht einfach ist und wir nicht wissen, was die Kinder, die zu uns kommen, in ihrem Leben gerade beschäftigt“. Sie habe häufig beobachtet, wie mutlos dreinblickende Kinder von den ehrenamtlichen Trainern darauf eingeschworen wurden, nicht aufzugeben. „Dabei wird den Kindern vermittelt, dass es auch für schwierige Situationen außerhalb des Platzes Lösungen gibt“, sagt Meller.

Wer das Camp als Trainer unterstützen möchte, muss mindestens 16 Jahre alt sein. Am 28. und 29. Juli treffen sich die Übungsleiter zur Vorbereitung. Einer der diesjährigen Coaches ist der Brasilianer Artur Vinicius Nones. Im Alter von sechs Jahren habe er in seinem Dorf mit dem Fußballspielen begonnen und mit 16 in Portugal gegen Jugendteams etwa von Sporting Lissabon gekickt, erzählt Meller. Derzeit spielt Artur Vinicius Nones Collegefußball in den USA. „Der Fußball ermöglicht ihm tolle Erfahrungen, etwa in anderen Ländern zu leben. Beim ‚Champions in Life‘-Camp will er seine Eindrücke mit den Kindern teilen“, kündigt Meller an.

! Anmeldung zum Fußballcamp im Internet unter [www.icf-frankfurt.com/champions](http://www.icf-frankfurt.com/champions). Wer als Trainer dabei sein möchte, meldet sich per E-Mail an [Laura@championsinlife.de](mailto:Laura@championsinlife.de).



Mannschaftsführer Stephan Isenberg ist mit den Herren 55 des TC Oberursel mit einem 8:1-Sieg gegen den TK Langen in der Südwestliga in die Saison 2023 gestartet. Foto: gw

## TC Oberursels Herren 55 sind 8:1-Sieger gegen Langen

**Oberursel (gw).** Er kam, sah – und siegte! Mit Ex-Weltmeister Christian Greuter an Nummer eins haben die Herren 55 des Tennisclubs Oberursel am Samstag gegen den TK Langen mit 8:1 gewonnen und damit den ersten Schritt auf dem angestrebten Aufstieg in die Regionalliga Süd-West und damit die höchste deutsche Spielklasse vollzogen.

Das Heimspiel der TCO-Oldies in der Südwestliga auf der Anlage an der Aumühlenstraße war bereits nach den Einzeln entschieden, denn nur Oliver Böttger hatte sein Einzel abgegeben, aber Christian Greuter, Stephan Isenberg, Christian Giesen, Sven Dormann und Jörg Eigendorf mit ihren Siegen für eine 5:1-Führung gesorgt, die mit drei Zwei-Satz-Erfolgen in den Doppeln auf 8:1 ausgebaut wurde.

Am kommenden Samstag gastieren die Herren 55 des TC Oberursel um 13 Uhr beim TSC Mainz. Anschließend folgt eine Spielpause bis zu den restlichen vier Begegnungen gegen den TC Schwarz-Weiß Frankfurt am 17. Juni, beim TC Rotenbühl Saarbrücken am 24. Juni, gegen den TC Mutterstadt am 1. Juli sowie beim TEC Darmstadt am 8. Juli. Am

zweiten Spieltag der Hessenliga-Saison 2023 haben die Damen 50 des TCO nach der 2:4-Heimniederlage im Derby gegen den TV Ober-Eschbach auch ihr erstes Auswärtsspiel bei der Spielgemeinschaft Eppstein/Diedensbergen mit 2:4 verloren und gehen damit als Tabellen-Vorletzter in die Spielpause, die am 3. Juni mit dem Heimspiel-Derby gegen den TC Seulberg endet.

In Eppstein waren Spitzenspielerinnen Heike Müller (3:6, 6:1 und 10:6 gegen Karen Ehrenborg) und Maja Kemler (7:6 und 6:3 gegen Monika Reimer) für die Gäste aus Oberursel erfolgreich.

Für die Herren 60 des TCO hingegen läuft es in der Hessenliga wie am Schnürchen: Dem 5:1-Auftaktsieg beim TC Seeheim folgte am Samstag im ersten Heimspiel dieser Saison ein 6:0 gegen den TSV Kalkobes, bei dem Heimo Simanek, Daniel Köhler, Stephan Wolf und Kimmo Best lediglich zwei Sätze abgegeben haben. Am 3. Juni steht das nächste Heimspiel auf dem Programm, bei dem die 60er den THC Hanau auf der Anlage an der Aumühlenstraße erwarten.

### Sport in Kürze

**Baseball:** Die Bad Homburg Hornets haben in der 2. Bundesliga Süd-West bei den Heidelberg Hedgehogs mit 3:2 und 5:1 zwei Siege eingefahren und erwarten am Samstag um 12 Uhr die Stuttgarts Reds II zum nächsten Heimspiel-Doubleheader im Taunus-Baseball-Park.

**Fußball:** Der Kreisfußballausschuss Hochtaunus bietet am Mittwoch, 24. Mai, eine Kurzschulung für Trainer zum Thema „Bambini bis E-Jugend“ an. Die Fortbildung findet von 18 bis 22 Uhr im Vereinsheim des SC Eintracht Oberursel statt. Anmeldung im In-

ternet unter [www.dfbnet.org/HEFC/goto/education](http://www.dfbnet.org/HEFC/goto/education) (23-Z-02733). Informationen bei Peter Fröhlich unter Telefon 0173-3033686.

**Turngau Feldberg:** Die TuS Steinbach ist Ausrichter des Gaukinderturnfests, das am 16. Juli um 9.30 Uhr im Waldstadion und in der benachbarten Altkönighalle beginnt. Anmeldung im Internet unter [www.turngau-feldberg.de](http://www.turngau-feldberg.de).

**Football:** Die U19 der Bad Homburg Sentinels tritt zu ihrem vierten Spiel in der Junioren-Bundesliga am Sonntag um 12.30 Uhr bei den Gießen Golden Dragons auf dem MTV-Sportplatz in Gießen an. (gw)

## Pokalendspiele beim SV Seulberg

**Hochtaunus (gw).** Der FC 09 Oberstedten und Fußball-Gruppenligist 1. FC-TSG Königstein stehen sich am morgigen Donnerstag (Christi Himmelfahrt) um 17 Uhr im Endspiel um den Licher-Kreispokal gegenüber, wobei die klassen höheren Königsteiner als Favorit in dieses Finale gehen.

Allerdings hat das FCO-Team von Trainer Leo Caic als Tabellenführer der Kreisoberliga nichts zu verlieren und fühlt sich in der Rolle des Außenseiters pudelwohl. Auf dem Weg

ins Finale haben die Stedter die FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (4:0), die SG Eschbach/Wernborn (kampflos wegen Nicht-Antretens des Gegners), den SV Teutonia Köppern (4:2) und den FV Stierstadt (2:1) aus dem Weg geräumt.

Vor dem Kreispokal-Finale findet um 15 Uhr ebenfalls in Seulberg das Endspiel um den Licher-Kreispokal der Reservemannschaften statt, in dem sich der FC Neu-Anspach II und die SG Oberhöchstadt II gegenüberstehen.

### Die aktuellen Fußballtermine

**Gruppenliga Frankfurt/West:** SpVgg. 05 Oberrad – DJK Helvetia Bad Homburg (Fr., 23.00), Sportfreunde Friedrichsdorf – SpVgg. 03 Fechenheim, SG Ober-Erlenbach – Türkischer SV Bad Nauheim, 1. FC-TSG Königstein – FC Kalbach, FC Karben – Usinger TSG, SV der Bosnier Frankfurt – FSV Friedrichsdorf, FG 02 Seckbach – FV Stierstadt, SKV Beienheim – TSG Ober-Wöllstadt (alle So., 15.30).

**Kreisoberliga:** Sportfreunde Friedrichsdorf II – Eintracht Oberursel (So., 13.00), FC Mammolshain – FC 09 Oberstedten, SG Oberhöchstadt – SG Eschbach/Wernborn, FC 06 Weißkirchen – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – TSV Vatanspor Bad Homburg, SV Teutonia Köppern – FC Neu-Anspach II, SGK Bad Homburg – 1. FC 04 Oberursel (alle So., 15.00).

**Kreisliga A:** SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – FV Stierstadt II, Usinger TSG II – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (beide So., 13.15), SV Seulberg – FSV Friedrichsdorf II, EFC Kronberg – TV Burgholzhausen, FSV Steinbach – DJK Helvetia Bad Homburg

II, SG Westerfeld – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (alle So., 15.00).

**Kreisliga B:** SV Seulberg II – SV Bommersheim, 1. FC-TSG Königstein II – SG Eintracht Feldberg, EFC Kronberg II – Eintracht Oberursel II, SG Oberhöchstadt II – SG Eschbach/Wernborn II, FC 06 Weißkirchen II – SSG Niederlauken/Laubach, SV Teutonia Köppern III – SG Hundstadt (alle So., 13.15), SG Ober-Erlenbach II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach (So., 13.00).

**Kreisliga C:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (Fr., 20.00), SG Westerfeld II – SV Teutonia Köppern III (So., 13.15).

**Licher Kreispokal (Endspiel):** 1. FC-TSG Königstein – FC 09 Oberstedten (Do., 16.30 Uhr; in Seulberg).

**Licher Reserve-Kreispokal (Endspiel):** FC Neu-Anspach II – SG Oberhöchstadt II (Do., 14.30 Uhr; in Seulberg).

**Frauen-Gruppenliga Südost:** SG Westerfeld – FC Neu-Isenburg (Sa., 16.00).

**Frauen-Kreisliga B Frankfurt (7er):** FSG Burg-Gräfenrode – SV Seulberg (Mi, 19.30). (gw)



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL


**Ev. Christuskirche**  
 Oberhöchstader Straße 18b

**Reiner Göpfert**  
 Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b  
 Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
 Telefon: 06171-913160  
 E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
 www.christuskirche-oberursel.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10.30 Uhr Gottesdienst im Garten der Auferstehungskirche (Spangenberg)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 10.30 Uhr Gottesdienst (Spangenberg)


**Ev. Auferstehungskirche**  
 Ebertstraße 11

**Pfarrer Jan Spangenberg**  
 Telefon: 06171-25917, 0173-9151897  
 Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b  
 Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,  
 Do. 8.30 bis 12 Uhr  
 Telefon: 06171-913160  
 E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de  
 www.auferstehungskirche-oberursel.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10.30 Uhr Gottesdienst im Garten (Spangenberg)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Spangenberg)


**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
 Dornbachstraße 45

**Stefanie Eberhardt**  
 Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
 Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
 Telefon: 06171-910733  
 E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 11 Uhr Gottesdienst im Schulwald (Eberhardt/Schütz)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 9.30 Uhr Gottesdienst (Ott)


**Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde**  
 Altkönigstraße 154

**Theodor Höhn**  
 Telefon: 06171-24977  
 E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10 Uhr Hauptgottesdienst im Atrium  
**Sonntag, 21. Mai**  
 10 Uhr Hauptgottesdienst


**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**  
**Adventgemeinde**  
 Schulstraße 38

**Stefan Löbermann**  
 Telefon: 0151-40653514  
 www.adventisten-oberursel.de

**Samstag, 21. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)


**Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen**  
 Weißkirchener Straße 62

**Klaus Hartmann/Christiane Rauch**  
 Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
 Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr  
 Telefon: 06171-72488  
 E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
 www.versoehnungsgemeinde.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Hartmann)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Hartmann)


**Ev. Kirche Oberstedten**  
 Kirchstraße 28

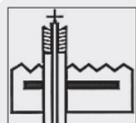
**Anika Rehorn**  
 Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
 Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
 Telefon: 06172-37294  
 E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de  
 www.evangelisch-oberstedten.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10.30 Uhr Pilgertagesdienst, Treffpunkt Waldfriedhof, Ahornweg  
**Sonntag, 21. Mai**  
 18 Uhr Gottesdienst mit Band, anschließend Saftbar, mit Livestream (Rehorn)


**Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach**  
 Kirchgasse 5

**Pfarrer: Herbert Lüdtk**  
**Pfarrerin: Tanja Sacher**  
 Gemeindebüro: Untergasse 29  
 Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
 Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
 Telefon: 06171-74876  
 E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
 www.st-georgsgemeinde.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der St.-Georgs-Kirche  
**Sonntag, 21. Mai**  
 10 Uhr Stiftungsgottesdienst in der St.-Georgs-Kirche (Lüdtk)


**Ev. Kreuzkirche Bommersheim**  
 Goldackerweg 17

**Pfarrer Ingo Schütz**  
 Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
 Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,  
 Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr  
 Telefon: 06171-6987831  
 E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
 www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

**Donnerstag, 18. Mai**  
 11 Uhr Gottesdienst im Schulwald (Eberhardt/Schütz)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 10.30 Uhr Gottesdienst (Stahl)


**Klinik Hohe Mark**  
 Friedländerstraße 2

**Annette Schübler**  
 Telefon: 06171-2047040  
 www.hohemark.de

**Sonntag, 21. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst


**Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74**

**Tobias Lenhard**  
 Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr  
 Telefon: 06171-26733  
 E-Mail: info@oberursel.feg.de  
 www.oberursel.feg.de

**Sonntag, 21. Mai**  
 10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)


**New Life Church Oberursel**  
 St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

**Lennart Claus**  
 Telefon: 0157752-10713  
 www.nlchurch.de

**Sonntag, 21. Mai**  
 10.30 Uhr Gottesdienst


**International Christian Fellowship of the Taunus**  
 Hohemarkstraße 75

**Carsten Lotz**  
 Telefon: 06171-923143  
 www.icf-frankfurt.com

**Sonntag, 21. Mai**  
 10.30 Uhr englischer Gottesdienst


**Alt-Kath. Franziskus-Kirche**  
 Geschwister-Scholl-Platz

**Christopher Weber**  
 Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main  
 Telefon: 069-709270  
 E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de  
 www.frankfurt.alt-katholisch.de

**Sonntag, 21. Mai**  
 11 Uhr Familiengottesdienst in Frankfurt

## PFARREI ST. URSULA


**Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach**  
 Marienstraße 3

**Andreas Unfried**  
 Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3  
 Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,  
 Di. und Do. 15 bis 17 Uhr  
 Telefon: 06171-979800  
 E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de  
 www.kath-oberursel.de

**Samstag, 20. Mai**  
 18 Uhr Wortgottesfeier (Körper)


**Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord**  
 Eisenhammerweg 10

**Donnerstag, 18. Mai**  
 18 Uhr Hochamt (Matthäus)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)


**Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt**  
 Marienstraße 3

**Donnerstag, 18. Mai**  
 10 Uhr Hochamt, anschließend Prozession (Matthäus)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Alfred-Delp-Haus**  
 Alfred-Delp-Straße 2

**Donnerstag, 18. Mai**  
 11 Uhr Familiengottesdienst (Unfried)


**Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt**  
 St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 21. Mai**  
 9.30 Uhr Wortgottesfeier (Schwalbe)


**Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen**  
 Bischof-Brand-Straße 13

**Donnerstag, 18. Mai**  
 9.30 Uhr Hochamt (Unfried)  
**Sonntag, 21. Mai**  
 11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)


**Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten**  
 Landwehr 3

**Sonntag, 21. Mai**  
 11 Uhr Eucharistiefeier mit begleitender Kinderkirche (Unfried)


**Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach**  
 Untergasse 27

**Sonntag, 21. Mai**  
 9.30 Uhr Wortgottesfeier (Iacovelli)


**Kath. Kirche Liebfrauen**  
 Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 21. Mai**  
 15 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Fest auf der Kirchwiese (Unfried)



## PIETÄTEN

Ich weiß nicht wohin ich gehe,  
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.  
Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie  
in den schweren Stunden des Abschieds  
mit unserer fachlichen Kompetenz.

**Pietät Jamin**

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

**Telefon 0 61 71 / 5 47 06**

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,  
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

**BESTATTUNGS-INSTITUT  
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

**Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92**

## WIR GEDENKEN

*Abdellatif Koudri*

Verstorben am 28.04.2023

*Zu Allah gehören wir  
und zu Ihm werden wir zurückkehren.  
Wir werden dich immer  
in unserem Herzen tragen!*

Die Familie bedankt sich bei allen für die  
zahlreichen Beileidsbekundungen.

Nun hat unsere Mutter ihre letzte große Reise angetreten.  
Traurig nehmen wir Abschied von

**Susanne von Lonski**

geb. Schmidt

\* 14.01.1940

† 21.04.2023

Ihr Selbstbewusstsein, ihr Mut und ihre  
Eigenständigkeit werden uns weiter begleiten.  
In Liebe und Dankbarkeit:

Frederik von Lonski

Ulrike von Lonski

im Namen der Familie und Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den  
25.05.2023, um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in  
Oberursel-Nord statt.

## Rechtspopulismus und Religion

**Hochtaunus** (how). Der Tonfall in politischen Debatten wird härter, und statt Fakten überwiegen Emotionen: Es ist Wahlkampfzeit! Am 8. Oktober sind Landtagswahlen in Hessen und in Bayern. Auch rechtspopulistische Parteien und Gruppierungen sind am Start und äußern meist identitäre Vorstellungen eines „christlichen Abendlandes“. Gleichzeitig wird der Islam als „fremd in Europa“ markiert und mit verallgemeinernden rassistischen Stereotypen verunglimpft. Das schafft eine aggressive, laute Atmosphäre. Erst jüngst benannte der Chef des Bundeskriminalamts, Holger Münch, den Rechtsextremismus als die größte Bedrohung für die freiheitlich-demokratische Grundordnung.

Aber wie kann man den sogenannten Stammtischparolen mit sachlichen Argumenten entgegenzutreten? Wie ist die geschichtliche Entwicklung der Religionen in Europa tatsächlich? Eine Online-Fortbildungsreihe der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) greift das Thema „Rechtspopulismus und Religion“ auf und unterzieht rechte Verschwörungser-

zählungen einem Fakten-Check. An drei Terminen (immer dienstags, 6., 13. und 20. Juni, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr) lernen und debattieren Interessierte mit Dr. Frank van der Velden. Der Theologe ist Bischöflich Beauftragter für christlich-islamischen Dialog im Bistum Limburg. Fast 20 Jahre lebte er in Ägypten und ist ein exzellenter Kenner islamisch geprägter Länder. „Vielen ist die kulturelle Vielfalt des Christentums in Deutschland nicht bewusst“, so van der Velden. „Hier wollen wir sensibilisieren und dabei Interessantes entdecken“, verspricht er weiter.

Der Kurs richtet sich an alle, die in lockerer Lernatmosphäre mehr Hintergrundwissen zu gesellschaftspolitischen Herausforderungen erwerben wollen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an [keb.limburg@bistumlimburg.de](mailto:keb.limburg@bistumlimburg.de) oder unter Telefon 06433-88142 ist notwendig. Die KEB nutzt das Videokonferenztool „Zoom“ (<https://zoom.us>). Benötigt wird eine Internet-Verbindung für PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Der Zugangslink wird verschickt.

## Familiengottesdienst im Schulwald

**Oberursel** (ow). Am Donnerstag, 18. Mai, feiern die evangelische Kreuzkirchengemeinde und die Heilig-Geist-Gemeinde gemeinsam um 11 Uhr einen kreativen Familiengottesdienst an einem besonderen Ort: Der Schulwald am Ende des Altenhöfer Wegs bietet mit seinem himmlischen Ambiente den perfekten Rahmen für das Glaubensfest an Christi Himmelfahrt.

Gefeiert wird, dass Jesus Christus nach Tod und Auferstehung in den Himmel aufgefahren sein soll. So hat er alle irdischen Begrenzungen überwunden und ist frei, allen Menschen zugleich nahe zu sein. Wie es den Menschen schon auf Erden gelingt, Leichtigkeit zu erlangen, dieser Frage spürt der Gottesdienst nach. So haben Pfarrerin Stefanie Eberhardt und Pfarrer Ingo Schütz das Thema in eine Andacht verwandelt, die im besten Sinne luf-

tig und lustig wird. Der kurzweilige Gottesdienst richtet sich vor allem an Familien, aber alle Altersgruppen sind willkommen, in der Schöpfung zu feiern und die Gemeinschaft im Wald zu erleben. Anschließend sind die Besucher eingeladen, bei Pizza und Getränken zu verweilen oder das Gelände auf eigene Faust zu erkunden. Und bei einem Papierflieger-Wettbewerb gibt es sogar Preise zu gewinnen. Der Schulwald ist am günstigsten zu Fuß durch den Maasgrund bis zum Waldrand zu erreichen. Mit der U-Bahn gelangt man ab der Station Kupferhammer auf gekennzeichneten Wegen dorthin, mit der Buslinie 41 ab der Haltestelle „Theodor-Heuss-Straße“. Die Anfahrt mit dem Auto ist möglich, allerdings ist die Zahl der Parkplätze stark begrenzt. Infos zum Veranstaltungsort finden sich im Internet unter [www.schulwald-oberursel.de](http://www.schulwald-oberursel.de).

## Open-Air-Gottesdienst an Himmelfahrt

**Oberursel** (ow). Himmelfahrt ist Feiertag, ein wunderbares kirchliches Fest, das Himmel und Erde verbindet. Das Fest erinnert an die Auffahrt Jesu in den Himmel und ist damit noch einmal eine Bekräftigung der Auferstehungsbotschaft von Ostern. Eine Mutmach-Botschaft: Die Liebe wirkt weiter, auch und gerade hier auf der Erde, mit und trotz aller Krisen und Zweifel. Dieses Fest soll in einem gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst von

Auferstehungskirche, Christuskirche und Seniorenheim „Haus Emmaus“ am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 18. Mai, um 10.30 Uhr im Garten der Kita „Arche Noah“, Ebertstraße 11, gleich neben der Auferstehungskirche, gefeiert werden. Die Liturgie hält Pfarrer Jan Spangenberg. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gäste noch zum Kirchcafé im Garten mit Kaffee, Tee, Kuchen und netten Gesprächen eingeladen.

## Geschenke aus Ostafrika zum Jubiläum

Bunte Gewänder aus Ostafrika überreichten die Kolping-Mitglieder Alfons Happel (l.) und Lilo Netz (r.) den Eheleuten Hildegard und Ronald Ernst anlässlich ihres Betriebsjubiläums. 20 Jahre Catering feierte das Paar am 6. Mai mit großem Publikum in der Strackgasse. Zehn Jahre davon führten sie die Pfarrerstube St. Ursula im Pfarrer-Hartmann-Haus, wo sie Hausmeister waren. Danach machten sie selbstständig weiter. Fast jedes Jahr richteten die beiden Kolping-Mitglieder für die Kolpingsfamilie ein Benefizessen für gute Zwecke aus. Bekannt wurde es unter der Bezeichnung „Grünkohl-Essen“ und lockte in einer neuen Form als mobile Mahlzeit in diesem Jahr mehr als 250 Gäste an. Die Kolpingfamilie nutzte das Jubiläum, um sich bei den Eheleuten in besonderer Form zu bedanken. 2022 hatte das Grünkohl-Essen 1650 Euro erbracht, die aber coronabedingt erst im März dieses Jahres von Vorstandsmitglied Alfons Happel direkt in Tansania an die Heilig-Geist-Schwesterinnen übergeben werden konnten. Genauer gesagt ging es an das von den Schwestern betriebene Charlotte-Hospital in der Kreisstadt Sanya Juu. Es ist nach der aus Oberursel stammenden Schwester Charlotte Jähnel benannt. Hospital-Leiterin Schwester Josefa gab Alfons Happel zwei einheimische



Gewänder mit, eine Kanga aus bedruckter Baumwolle und einen karierten Massai-Umhang, die am Samstag an Hildegard und Ronald Ernst übergeben wurden. Tragen werden sie voraussichtlich nicht, aber als Ansporn für weitere gute Taten und Andenken in Ehren halten.  
Foto: Kolpingfamilie

## St. Ursula lädt zum Kaffeetreff

**Oberursel** (ow). Jeweils für letzten Freitag im Monat zwischen 15 und 18 Uhr lädt die Pfarrei St. Ursula ein zum „Kaffeetreff am Nachmittag“ im Pfarrer-Hartmann-Haus, Altkönigstraße 26. Es soll eine Möglichkeit der Begegnung sein für ein gutes Gespräch, eine

Tasse Kaffee oder Tee, um neue Leute kennenzulernen und um dem Alltag eine neue Facette hinzufügen zu können. Der nächste Termin ist am 26. Mai. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten unter Telefon 06171-583308 oder 06171-2088405.

## Nähkreis der Auferstehungskirche

**Oberursel** (ow). Der nächste Nähtreff in der Auferstehungskirche zum Gedanken- und Ideenaustausch sowie zur gegenseitigen Unterstützung bei den Projekten findet regelmäßig jeden vierten Montag im Monat in der Ebertstraße 9 von 19 bis 21 Uhr statt. Egal ob An-

fängerin oder Fortgeschrittene, was zählt sind die gute Laune und der Spaß an Näharbeiten. Mitzubringen sind ein eigenes Nähprojekt, Nähmaschine und Nähzubehör. Die nächsten Termine sind am 22. Mai und am 26. Juni. Weitere Infos per E-Mail an [Naehtreff.oberursel@gmx.de](mailto:Naehtreff.oberursel@gmx.de).

## Anmeldung zur Konfirmation 2024

**Oberursel** (ow). Die evangelische Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 17, lädt alle Mädchen und Jungen, die zwischen 1. Juli 2009 und 30. Juni 2010 – gerne auch ein wenig früher oder später – geboren wurden und derzeit die siebte Klasse besuchen, zum Konfirmandenunterricht ein. Auch alle Jugendlichen, die nicht getauft sind und sich gerne

konfirmieren lassen möchten, sind willkommen. Der Konfirmandenunterricht findet dienstagnachmittags im Gemeindesaal der Kreuzkirche statt. Die Konfirmation wird im Mai 2024 gefeiert. Weitere Informationen im Gemeindebüro unter Telefon 06171-6987831 oder per E-Mail an [kreuzkirche.oberursel@ekhn.de](mailto:kreuzkirche.oberursel@ekhn.de).

## Führungen am Himmelfahrtstag

**Hochtaunus** (how). In Führungen den Römern auf die Spur kommen – das können die Besucher des Römerkastells Saalburg in Bad Homburg an Christi Himmelfahrt, am Donnerstag, 18. Mai. Die Führungen beginnen um 11, 13 und 15 Uhr für Erwachsene und Kinder (ab Schulalter). Zusätzlich zum Eintritt zahlen Erwachsene zwei Euro, Kinder einen Euro. Der Eintritt beträgt sieben Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Eine Familienkarte kostet 14 Euro. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Das Museumsrestaurant Taberna öffnet von 10 bis 18 Uhr.

## Intensivseminar für Existenzgründer

**Hochtaunus** (how). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel veranstaltet regelmäßig seit mehreren Jahren erfolgreich Intensiv-Existenzgründerseminare für Menschen, die Interesse an einer selbstständigen Tätigkeit haben. Es fördert diese in Kooperation mit der Akeba-Akademie (Akademie für Existenzgründung/-sicherung). Auch in diesem Jahr werden gemeinsam Präsenz- und Online-Seminare durchgeführt. Das nächste Seminar findet am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Juni, jeweils von 9 bis 18 Uhr statt. Der Seminarort wird kurzfristig bekanntgegeben. Die Teilnehmergebühr beträgt 115 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind enthalten. Weitere Informationen stehen im Internet unter [www.akeba.de](http://www.akeba.de). Um Anmeldung im Internet unter <https://akeba.de/veranstaltungen/seminare>, per E-Mail an [info@akeba.de](mailto:info@akeba.de) oder unter Telefon 0172-6074655 oder 0173-8014062 wird gebeten. Eine Seminarbestätigung beziehungsweise Zugangsdaten werden nach der Registrierung per E-Mail zugeschickt.

## Apfelweinfest im Hessenpark

**Hochtaunus** (how). Hessen ist für seine Apfelweinkultur berühmt. In vielen privaten Kellern reifen über den Winter leckere, selbst gekelterte Stöffchen. Und in kleinen Manufakturen werden Spezialitäten wie Secco, Cider oder Sekt aus regionalen Äpfeln hergestellt. Hersteller und Fans solcher Spezialitäten können auf dem Apfelweinfest am Sonntag, 21. Mai, von 10 bis 18 Uhr die Vielfalt dieser regionalen Produkte kennenlernen. Rund 20 Aussteller präsentieren ihre Spezialitäten – vom einfachen Schoppen bis zum edlen Schaumwein ist die gesamte Bandbreite abgedeckt. Probieren ist natürlich erwünscht! Private Kelterer können ihr mitgebrachtes Stöffchen aus dem heimischen Keller einer kostenlosen Analyse unterziehen lassen und sich Tipps vom Experten holen. Auch eine Apfelwein-Prämierung steht am 21. Mai auf der Agenda: Aussteller und private Produzenten haben die Möglichkeit, an der Prämierung teilzunehmen. Anmeldung bei

## Unbekannte brechen in Mobilfunkladen ein

**Oberursel** (ow). In der Nacht auf Montag haben Unbekannte bei einem Einbruch in einen Mobilfunkladen mehrere Dutzend Mobiltelefone erbeutet. Die Tat ereignete sich gegen 4.25 Uhr in der Vorstadt. Bisherigen Erkenntnissen zufolge nutzten die Täter einen Kanaldeckel, um die Fensterscheibe des Mobilfunkgeschäfts einzuwerfen und dadurch in die Räume zu gelangen. Laut Zeugenangaben flüchteten die Täter auf einem silberfarbenen Motorroller in Richtung „Untere Hainstraße“. Es soll sich um zwei Männer mit schwarzen Sturmhauben gehandelt haben. Einer habe eine helle Hose und eine dunkle Jacke mit Streifen getragen. Sein Komplize sei mit einer dunklen Hose, einer dunklen Jacke und einem weißen T-Shirt bekleidet gewesen. Die Kriminalpolizei in Bad Homburg bittet Personen, die Beobachtungen gemacht haben, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Hessenpark-Chefandwirt Volker Weber per E-Mail an [volker.weber@hessenpark.de](mailto:volker.weber@hessenpark.de). Voraussetzung für die Teilnahme ist die Abgabe von 15 bis 20 Litern des eigenen Stöffchens. Museumsgäste haben zwischen 12 und 15 Uhr die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben und die drei besten Schoppen auszuzeichnen. Darüber hinaus besteht Gelegenheit, die historische Kelterei in der Hofanlage aus Emstalsand zu besichtigen, die ab 21. Mai täglich für Besucher zugänglich ist. Darin findet sich die überarbeitete Kelterei-Ausstellung, die erklärt, wie Äbbelwoi und Apfelsaft entsteht. Informationstafeln veranschaulichen den Weg von der Reinigung über das Zerkleinern, Kelttern und Gären bis zur Abfüllung. Verschiedene Apfelmühlen und Kelttern können ebenso bestaunt werden wie eine historische Pasteurierungsanlage aus Bad Homburg und der „Polfram“-Flaschenreiniger aus den 1950er-Jahren. Anlässlich des Internationalen Museumstags ist der Eintritt am 21. Mai frei.

## Unfallzeugen rufen die Polizei

**Oberursel** (ow). Eine 54-jährige Frau aus Oberursel fuhr am Samstag gegen 18.36 Uhr mit ihrem VW Up durch eine Linkskurve und streifte dabei einen geparkten Renault Twingo. Beide Fahrzeuge wurden dadurch zerkratzt und beschädigt. Anschließend setzte die Versachlerin ihre Fahrt fort, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Der Unfall wurde durch Zeugen beobachtet, die die Polizei informierten. Im Rahmen einer sofort eingeleiteten Fahndung konnte die Fahrerin in ihrem Wagen in der näheren Umgebung angetroffen werden. Grund für den Unfall und der anschließenden Fahrerflucht dürfte der vorangegangene Alkoholkonsum gewesen sein. Der Fahrerin wurde eine Blutprobe entnommen, und ihr Führerschein wurde einbehalten. An beiden Fahrzeugen entstand laut Polizei zusammen ein Sachschaden von etwa 1500 Euro.

## Altstadtmarkt

**Oberursel** (ow). Am Samstag, 20. Mai, findet der Altstadtmarkt von 9 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz statt. Die Musik von „Tres Notas“ rundet den Markt ab. Zum ersten Mal spielt die Zwei-Mann-Band auf dem Altstadtmarkt. Die beiden Musiker Thomas Luthardt (Gitarre) und Gerhard Pregitzer (Bass/Perkussion/Gitarre) nehmen die Gäste mit auf eine Zeitreise durch die Pop- und Rock-Musik. Hierbei treffen Elemente der Flamenco- und Fingerstyle-Gitarre auf einen tief groovenden Bass. Der Gesang zur Musik entsteht in den Köpfen der Zuschauer und lädt zum Erinnern, Träumen und Mitsingen ein.

## Dienstagsskino

**Oberursel** (ow). Das Dienstagsskino in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, zeigt am 23. Mai um 20 Uhr ein ungewöhnlich inszeniertes Science-Fiction-Werk (USA 2022), das sich in verschiedenen Parallelwelten bewegt – oscarprämiert, vielschichtig und menschlich. Der Eintritt kostet vier Euro bei freier Sitzplatzwahl, eine Reservierung ist nicht nötig. Der Filmtitel kann unter Telefon 06171-636930 oder per E-Mail an [portstrasse@oberursel.de](mailto:portstrasse@oberursel.de) erfragt werden.

## Ein Mann mit Gitarre

**Oberursel** (ow). Am Donnerstag, 25. Mai, um 20 Uhr erwartet die Besucher der Brennbar im Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, Conny Baum mit Rock-Balladen und bekannten Ohrwürmern. Die Songs sind gespickt mit experimentellen Perkussion-Einlagen und sorgen damit für ein dynamisches und abwechslungsreiches Spiel. Der Eintritt ist frei.

## Ebertstraße gesperrt

**Oberursel** (ow). Die Ebertstraße ist auf Höhe des Neubaus des Bieneninstituts bis Mittwoch, 31. Mai, wegen Kanalarbeiten voll gesperrt. Über die Liebfrauenstraße ist eine Umleitung eingerichtet.

**lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN**

### ANKÄUFE

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Bücher und Fotos** über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärgeschichtler gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**HIFI-Geräte** (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelinen, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücke, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Frau sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung, Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Frau Milli aus Rödellheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design** Tel. 069/788329

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, alte Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

**Sammler mit jahrel. Erfahrung:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelinen, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Kaufe Pelze aller Art** zahle gut und in bar. Tel. 0176/60431216

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

**Seriöse Dame aus Oberursel** zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

**Geigenbauer kauft** zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/37656265

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend** etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

### AUTOMARKT

**PKW GESUCHE**

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Junge Familie sucht** für privat ein Wohnwagen oder Wohnmobil. Tel. 0176/60431216

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** 03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!** 0800-1860000 (kostenlos) [www.ankaufwohnmobile.de](http://www.ankaufwohnmobile.de)

**MOTORRAD/ROLLER**

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Kaufe alte Motorräder, Mofas** usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

**REIFEN**

**Sommerreifen: 4x Semperit 195/65 R 15V mit Felgen 430,- € VB / Winterreifen: 4x Goodyear 185/65 R15 88T mit Felgen 350,- € VB / 4x Stahlfelgen 80,- € VB - Barzahlung bei Abholung. Mobil: 0174/8184301**

**4 Sommer-Reifen ohne Felgen, 205/55/17, wenig gefahren, 160,- €.** Tel. 06173/7134

### KENNELNERNEN

**PARTNERSCHAFT**

**Mein Leben ist wie eine Torte**, es wäre schön, die Kirsche darauf zu finden. Weibl., 1,72 m, 60 plus, su. Partner ab 65 J. jung, mit dem ich noch harmonische Std. verbringen kann. Wichtig, kein Opa-Typ! Bitte Antw. nur mit Bild. Chiffre OW 2001

**Like to date** a slim Asian woman 55-65 years old. Must speak English. I am a 69 year old widower, retired American Military. Please send photo if interested. VT 20/01

### PARTNERVERMITTLUNG

**► Evelyn, 60 J.**, völlig alleinstehend, mit toller Figur, schönen Beinen u. etwas mehr Oberweite. Bin e. große Naturliebhaberin, Top-Hausfrau, in der Familie u. bei Gästen als hervorragend. Köchin geschätzt. Suche e. treuen Mann mit ehrl. Herz, Alter Nebensache. Lass uns keine Zeit verlieren u. melde Dich gleich üb. pv. Tel. 0152-24910120

**Schöne Elvira, 77 Jahre jung**, hier aus d. Gegend, e. ordentl. Hausfrau u. gute Köchin mit großen Herz, ich suche pv e. lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem o. zusammen Wohnen. Gerne würde ich Sie auf Kaffee und Kuchen einladen, damit wir uns näher kennenlernen können. Tel. 0157 - 75069425

**► Hannelore, 71 J.**, bin eine gepflegte, sehr hübsche Frau, mit guter Figur u. blonden Haaren. Habe keine Kinder, bin völlig unabhängig u. könnte auf Ihren Wunsch auch zu Ihnen ziehen. Ich bin gerne in der Natur, mag spazieren, Radtouren u. die Gartenarbeit. Interessiert? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

**► Ursula, 76 J.**, mit schlank-fraul. Figur, koche für mein Leben gern u. mag alles was wächst u. blüht. Das Alleinsein kann manchmal richtig traurig machen, besonders jetzt in der schönsten Jahreszeit. Mir fehlt ein Mann mit Herz, für eine liebev. Partnerschaft. Melden Sie sich üb. pv u. lassen Sie uns zus. glücklich sein. Tel. 0176-34488463

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

### BETREUUNG/PFLEGE

**24 Std.-Pflegerin** sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service* 06172-28 89 191

**PROMEDICA PLUS** Tel. 06172 - 59 69 09 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus [www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.** [www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

**Brinkmann** SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

**IMMOBILIEN MARKT**

**GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK**

**Junge Familie sucht Garten** in Oberursel Tel. 01577/7591151

**Grundstück gesucht.** 200-400 m², Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. [bstraub@bullman.de](mailto:bstraub@bullman.de)

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Junge Familie**, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN**

**Junge Familie mit Kindern** sucht Haus mit Garten in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Tel. 0172/9133647

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Wir suchen ein Einfamilienhaus** (110 m²) mit Garten in Königstein. Preis bis 950.000,- €. Tel. 0176/47691274

**IMMOBILIEN-ANGEBOTE**

**Oberursel Rosengärtchen,** 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

**Neuwertige Penthouse-Wohnung** (4 Zi, 100m², EBK, FTTH), 15 Min. bis Frankfurt Hbf, 650.000,- €. Tel. 0177/8751893

**Von Privat!** Großzügiger, bezugsfertiger Reiheneingangswohnung in ruhiger Lage mit Garten in Dornholzhausen zu verkaufen. Tel. 06172/4994121

**Schöner Atelierplatz** in der Werkstatt 13, Kronberg, zu vermieten. 250,- €/Monat inkl. NK. Tel. 0176/31656804

**Rarität in Kronberg** – großzügiges, gepflegtes EFH frei. In absoluter sonniger Alleinlage am Waldrand von Oberhöchststadt auf einem ca. 1.300 m² parkähnlichen Grdst. in Erbpacht mit einer Restlaufzeit von 54 Jahren. Wfl. ca. 260 m², 7 Zimmer, 2 Garagenplätze plus Stellplätze, neuw. Ölheizung. KP 995.000,- €. E-Mail: gelegenheit.kronberg@gmx.de Tel. 0172/6163459

**MIETGESUCHE**

**Wir sind eine Familie** aus der Ukraine und suchen eine 2-3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

**Suchen kleine Wohnung** oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder näher Umgebung) bis ca. 550,- € warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH, Tel. 06195/9810100

**VERMIETUNG**

**HG KD, 4 Zi.,** Bad, Du, Balkon, 1. OG, NR, k. Tiere, Miete 1.150,- € + NK + 3 MM Kt. v. priv zu verm. NVB. Chiffre OW 1802

**Schöne 3-Zimmer-Wohnung** in 2-Fam. Haus in Königstein zu vermieten. Balkon mit Blick ins Woogtal, ca. 82 m² Wfl. mit gelungener Raumaufteilung, Parkettboden, EBK, neues Bad. Miete 1.190,- € + Garage, + NK + Kautions. Tel. 0173/1805445

**3 Zi, 1.OG, 95 m²,** Kü, Bad, Balkon, EBK, Klimaanlage, 1.100,- € + 300,- € NK. Tel. 0152/03142219

**FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG**

**Sylt Fewo f. 2 Pers.** 37 m² mit Garten (Nähe Nordseeklinik). Tel. 06196/6524516

**NACHHILFE**

**Suchen deutschsprachige,** motivierte, qualifizierte Nachhilfe (Studentin, Lehrerin) für die Fächer Mathematik und Deutsch. Unser Sohn ist Schüler der 6. Klasse (Gymnasialzweig). Bitte melden Sie sich unter: Tel. 0176/84539955

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**Suche Student oder Schüler** für leichte Gartenarbeit + Rasenmähen in Bad Homburg. Tel. 06172/458254

**Erfahrene Haushaltshilfe/PAAR** mit Referenzen für Bad Homburg gesucht. Die Aufgaben beziehen sich auf komplette Pflege unseres kleinen Hauses und der Außenanlagen, Wäsche inkl. Sehr gute Bezahlung. Wir sind ein Zweipersonenhaushalt mit kleinem Hund. Bitte Mail an info@mg-kg.de

**In Berliner Siedl./HG** suche ich eine Haushaltshilfe für langjährige Anstellung als Minijob. Wöchentlich 2x4 Std. E-Mail: schieberalveolen0g@icloud.com

**Rüstiger Rentner** mit Spaß und Erfahrung zur Mitarbeit für großen Garten in Oberursel ab sofort gesucht. Tel. 0175/2632162

**Suche Putzhilfe** mit Deutschkenntnissen für 5 Std. pro Woche in Bad Soden gegen Rechnung. Tel. 0177/7759151

**STELLENGESUCHE**

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0160/7075866

**Privat-Chauffeur:** Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**Renovierung:** Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

**Innenausbau:** Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

**Reinigungskraft** mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

**Baumfällung,** Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

**Renovieren im Haus,** Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

**Sie suchen einen neuen Job? Sie suchen ein neues Zuhause?**

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort. Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

**Ich suche Stelle** zur Fensterreinigung, auch Wintergarten. Tel. 0176/20799263 od. 06172/2659260

**Renovierungen aller Art** mit Erfahrung und Referenzen: Trockenbau, Maler, Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Fassaden und Terrassenarbeiten. Tel. 0176/23690725

**Reinigungskraft mit Erfahrung** hilft im Haushalt. Übernahme auch Büro- und Treppenreinigung. Nur in B. Hbg. Tel. 01577/7591151

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

**Ich suche eine Bügelstelle** im Privathaushalt (in Bad Homburg und Oberursel). Nicht weniger als 2,5 Stunden. Tel. 0162/9168109

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

**Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!**

**Erfahrene Haushälterin** sucht Arbeit auf Teilzeit bis 20 Stunden die Woche. (Kinderbetreuung ist auch dabei). Tel. 0163/4855467 (61381)

**Privater Begleiter/Chauffeur** gesucht? Ich bin ein sympathischer, fröhlicher Mann (30), der Sie zu Veranstaltungen, Konzerten, Spaziergängen, Ausflügen begleitet. Klass. Unterhaltung. Ich koche auch gerne. Vergütung nach Vereinbarung. Tel. 06171/9614009

**Erfahrener Gärtner sucht Arbeit,** pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Gelernter Maler (Rentner)** erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

**Erfahrener polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

**Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten. Rasenmähen, Gartenpflege, Hecken schneiden etc. Tel. 01575/1458657

**Nette erfahrene Frau** sucht Putz und Bügelarbeiten in Kelkheim Tel. 0176/20469931

**RUND UMS TIER**

**2 Katzenkinder,** 5 Monate alt, blau creme und weiß getigert, suchen ein schönes Zuhause mit späterem Freilauf. Tel. 0172/6915130

**UNTERRICHT**

**Diplom-Spanisch-Lehrerin:** möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel.0172/8711271

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**Lehrer erteilt Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

**21.5. von 10-16 Uhr.** Exklusive HHA Bad Homburg Mariannenweg 46 a. Schränke, Tische, Stühle, Teppiche, Pflanzgefäße, Vasen, Balkonmöbel, Bücher. Tel. 0170/7242877 (Schauss)

**Berg Trampolin,** rund, 380 cm, grün, mit Sicherheitsnetz, Comfort Favorit Regular. Gebraucht, Netz leicht beschädigt. 200,- €. Tel. 0170/1143661

**Wunderschöner** Qum Perserteppich, Seide, aus Familiennachlass, in wertschätzende Hände zu verkaufen. Maße 133 x 198 cm, mit Jagdmotiv. Anschaffung in den 70er Jahren. Der Teppich wurde nur als Wandteppich genutzt und ist dementsprechend in einem Top-Zustand. Besichtigung gerne möglich. Preis VB. Bei Interesse bitte melden unter: Chiffre OW 1904

**Verkaufe Terracottatöpfe** in verschiedensten Größen und Formen. Überwiegend frostfest und neuwertig. Gartenaccessoires aus Metall und Terracotta von Privat Tel. 0151/57951045

**Ersttagsblätter ab 01.1974** bis 12.1995 alle Blätter vollzählig zu verkaufen. Tel. 0177/6783440

**VERSCHIEDENES**

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

**A-Z-Entrümpelungen,** A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet** und **Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

**Entrümpelungen,** Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

**Die eigentliche Entrümpelung** findet im Haus statt – durch Sortieren. Postbeamter hilft Hinterbliebenen aus dem Messiechaos. Bei Hortern u. Sammlern. Auch im Trauerfall. Wer braucht mich? Tel. 0174/5891930

**Suche alte Pfennige** und Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire, Schilling etc.) Tel. 0174/5891930

**Hilfe und Unterricht für PC,** Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

**PC-Service Haas,** kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

**Sie suchen, Sie bieten, Sie finden.**

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre: Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen. Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 144.650 Exemplare **Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche**  
**Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung**  
**Eschborner Woche • Schwalbacher Woche • Bad Sodener Woche**

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 14,00 €  
 bis 5 Zeilen 16,00 €  
 bis 6 Zeilen 18,00 €  
 bis 7 Zeilen 20,00 €  
 bis 8 Zeilen 22,00 €  
 je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
 Ja  Nein

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,00 €  
 bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

**Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag • 61440 Oberursel • Vorstadt 20**  
 Tel. 06171/6288-0 • Fax 06171/628819 • E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

# IMMOBILIENMARKT

## GESUCHE

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:  
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?  
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!  
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



**Carsten Nöthe**  
Immobilienmakler  
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg  
Tel.: 06172 - 8987 250  
www.noethe-immobilien.de  
carsten@noethe-immobilien.de

**MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!**

**PaXsecura – aus Erfahrung sicher**  
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.  
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

**KEINBRUCH**

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 – 91 15 94  
www.schreinerpreuss.de  
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreinererei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

**PaX**  
Partnerbetrieb

## Umgang mit Automaten

**Oberursel (ow).** Der Ortsbeirat Nord lädt zu einer Informationsveranstaltung zur Bedienung der bargeldlosen Fahrkartensysteme an den U-Bahnhaltestellen ein. Die Info-Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Mai, um 18 Uhr im Clubhaus der Eintracht Oberursel, Eschbachweg 1, statt.

## „Take Two“ im Brauhaus

**Oberursel (ow).** Live-Musik mit „Take Two“ gibt es in der Brennbar des Alt-Oberurseler Brauhauses, Ackergasse 13, an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai, ab 20 Uhr. „Take Two“ nennen sich Bernd Ritter (Gitarre) und Olaf Stellberger (Gesang, Harp) und spielen von klassischen Rocksongs über Southern Rock bis hin zu Rockballaden alles, was ihnen gefällt. Die beiden sind vor allem im Rhein-Main-Gebiet unterwegs, aber sie haben sich vorgenommen, auch außerhalb der Heimat in Clubs ohne doppelten Boden zu begeistern. Der Eintritt ist frei.

# Musikalische Frühlingsreise des Blasorchesters Stierstadt

**Oberursel (ow).** Auf den Schwingen der Musik erlebten die Zuhörer einen grandiosen Rundflug um den Mount Everest. Es erklangen „Hollywood Milestones“, die bekanntesten Filmmelodien der vergangenen 20 Jahre und eine echte Herzenspolka auf die Liebe in Böhmen. Das Blasorchester Stierstadt hatte zu seinem Frühjahrskonzert geladen und konnte sich über eine gut besuchte Veranstaltung freuen.

Weitere Reisesationen waren ein Stadtrundgang in der schwedischen Hauptstadt beim „Stockholm Waterfestival“ und ein Ausflug in das Reich der Phantasie mit dem ausdrucksstark gespielten „Harry Potter und der Feuerkelch“. Das abwechslungsreiche Programm, wie immer unterhaltsam präsentiert und unterlegt mit einer passenden Bildershow, wurde mit reichlich Applaus belohnt.

Die Stierstädter zeichneten anlässlich des Konzerts Musiker aus, die dem Orchester über Jahrzehnte treu geblieben sind. Etwa Uwe Bolender, der als kleiner Junge anfing, bei den Stierstädtern Flöte zu erlernen, und für mittlerweile stolze 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Bolender war Teil der musikalischen Weiterentwicklung vom einfachen

Musikzug zur Blaskapelle mit mittleren und tiefen Blechinstrumenten. Er selbst lernte dafür extra, Flügelhorn zu spielen. Außerdem führt er seit vielen Jahren sehr gewissenhaft die Finanzen des Orchesters.

Die Schwestern Katharina Reitershahn und Patricia Frey wurden für je 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Beide trugen maßgeblich dazu bei, das Repertoire der damaligen Blaskapelle zu erweitern. Bald erklangen auch Swing- und Pop-Arrangements bei den Auftritten. Wolfgang Peschel, Vater der beiden und Vorsitzender, erklärt: „Das freundschaftliche, generationenübergreifende Miteinander im Orchester ist der Grund, warum wir so lange, so erfolgreich Musik machen. Dafür sind die Geehrten das beste Beispiel.“ In der herzlichen Atmosphäre fühlten sich auch Neuzugänge schnell wohl. Kinder und Jugendliche könnten aus unterschiedlichsten Blasinstrumenten wählen und im eigenen Jugendorchester schnell durchstarten. Genauso willkommen seien Erwachsene, etwa Menschen, die nach einer längeren Pause einen musikalischen Neustart wagen wollen. Sie können jederzeit eine Schnupperprobe vereinbaren per E-Mail an w.peschel@tvstierstadt.de.



Voll im Einsatz: Das klangvolle mittlere Blech des Blasorchesters Stierstadt mit Trompeten, Tenorhörnern und Schlagwerk. Foto: BOS

## Frühlingsradtour mit dem ADFC

**Oberursel (ow).** Der Regionalpark RheinMain blüht im Mai auf und bietet schöne Erlebnisse für Radfahrer und andere Besucher. Diese Frühlingsaussichten können genossen werden bei einer kostenlosen geführten Radtour des ADFC Oberursel/Steinbach für Mitglieder und interessierten Radfahrer am kommenden Samstag, 20. Mai. Treffpunkt für die Tagesstour von etwa 75 Kilometern Länge über Felder und am Fluss entlang zum Besucherzentrum an den Weilbacher Kiesgruben ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Oberursel. Treffpunkt für Teilnehmer aus Bad Homburg ist um 9.45 Uhr am Kronenhof. Die Gruppe

fährt über Bonames an der Nidda entlang bis Frankfurt-Höchst. Dort überqueren die Radler den Main und folgen dem Mainuferweg und der Regionalpark-Rundroute bis zu den Weilbacher Kiesgruben. Nach einer Mittagspause mit Einkehr radelt die Gruppe zurück über Feldwege, teilweise wieder auf der Regionalpark-Rundroute durch Hattersheim, Kriftel und Sulzbach über das Arboretum zurück nach Oberursel. Anmeldung im Internet unter [www.adfc-hochtaunus.de/oberursel](http://www.adfc-hochtaunus.de/oberursel). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen von Tourenleiterin Martina Bossert unter Telefon 0172-2693576.

## Wärmeleitplanung als Heizungsoption

**Oberursel (ow).** Für Donnerstag, 25. Mai, um 19 Uhr lädt die Säule Immobilien des fokus O. zum Vortragsabend „Überregionale Wärmeleitplanung“ ins Elysa Hotel (ehemals Rilano Hotel), Zimmersmühlenweg 35, ein. Säulensprecherin Martina Güttler freut sich, den Energieexperten Jens Hardick, Leiter Erzeugung, Wärme & Gebäudemanagement bei den Stadtwerken Oberursel, als Referenten gewonnen zu haben. „Auf dem Wärmemarkt ist der Handlungsdruck so groß geworden, dass alle technischen Möglichkeiten für die Dekarbonisierung ausgeschöpft werden müssen“, sagt Hardick. „Es gibt nicht die

Ideallösung, die flächendeckend und überall am besten passt. Wärme ist ein lokales Produkt. Deswegen sind lokale Stadtwerke grundsätzlich in einer Schlüsselposition. Die Stadtwerke Oberursel wollen gemeinsam mit der Stadtverwaltung über das Instrument ‚kommunale Wärmeleitplanung‘ möglichst konkrete Weichen stellen.“ Er wird dieses Planungsinstrument vorstellen, auf die Wechselwirkungen der Wärmeleitplanung mit dem neuen Gebäudeenergiegesetz eingehen und die mögliche Entwicklung in Oberursel skizzieren. Anmeldung per E-Mail an [info@fokus-o.de](mailto:info@fokus-o.de) oder unter Telefon 06171-631881.



Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

## Im Einklang mit der Natur

**Kreislaufwirtschaft bei Holzwerkstoffen spart wertvolle Ressourcen ein**

(DJD). Holz steht als Material für ein nachhaltiges Bauen bei vielen an erster Stelle. Allerdings ist der Naturwerkstoff witterungsempfindlich und benötigt insbesondere im Außenbereich, etwa als Terrassendiele oder Zaun, eine regelmäßige Pflege. Doch durch heutige Verarbeitungsverfahren werden Holzwerkstoffe deutlich widerstandsfähiger und langlebiger. Der Holzwerkstoff GCC (German Compact Composite), der etwa zu megawood-Produkten für Terrasse und Garten verarbeitet wird, enthält beispielsweise bis zu 75 Prozent Naturfasern - Restholz aus der Hobel- und Sägeindustrie, das somit sinnvoll weitergenutzt wird. Das Material ist materialgesund und lässt sich in einem geschlossenen Kreislaufverfahren über Generationen immer wieder verwenden.



Sieht aus wie Holz, ist aber deutlich langlebiger und nachhaltiger: Moderne kreislauffähige Verbundwerkstoffe lassen sich im Außenbereich vielfältig nutzen. Foto: DJD/megawood.de

### Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

Baggerarbeiten,  
Rodungen,  
Wurzelstockausfräsung  
Tel. 0163/1915325  
Firma Rentel

Hier könnte  
Ihre Anzeige stehen.

## MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

## Museumstag im Hessenpark

**Hochtaunus** (how). Am Sonntag, 21. Mai, von 9 bis 18 Uhr feiern Museen weltweit den Internationalen Museumstag. Seit 1977 wird dieser jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen. Ziel des Internationalen Museumstags ist es, auf die thematische Vielfalt der Museen in Deutschland und der Welt aufmerksam zu machen und Besucher dazu einzuladen, sie gemeinsam zu entdecken.

Das Freilichtmuseum Hessenpark ermöglicht zur Feier des Tages am 21. Mai allen Gästen freien Eintritt. Darüber hinaus gibt es Einblicke hinter die Kulissen, die Besuchern sonst verwehrt bleiben. Mitarbeiter des Sammlungsteams führen um 11, 13 und 15 Uhr durch das neue Zentralmagazin und die große Sammlung des Freilichtmuseums. Um 11 Uhr steht zudem eine Kuratorinnenführung durch die neue Sonderausstellung „Besonders alltäglich!“ im Haus aus Gemünden (Wohra) auf dem Programm, die sich an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren richtet. Um 13 Uhr folgt der Ausstellungsrundgang für Erwachse-

ne. Die Personenzahl ist für alle Führungen auf 15 begrenzt, Teilnahmekarten gibt es am Treffpunkt hinter dem Eingangsgebäude. Auch in Sachen Vorführhandwerk ist das Museum gut aufgestellt: Der Frisörsalon, das Posthaus, die Schreinerei aus Fulda und die Turmuhrenaussstellung sind besetzt. In der Baugruppe Mittelhessen zeigt der Korbflechter sein Handwerk, in der Drechslerwerkstatt lassen sich die Kollegen bei der Holzverarbeitung über die Schulter schauen. Und die Meistersaison steuert auf ihren Höhepunkt zu: Um 11 Uhr wird der Kohlenmeiler gezündet. Wer möchte, kann sich dann vom Köhler erklären lassen, wie man Kohle macht. Auf dem Marktplatz des Museums findet der Bauernmarkt statt. In schöner Umgebung kann man sich dann wieder mit allerlei Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eidecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

## „unterwegs...“ mit drei Künstlern

Die Künstlerin Inge Jourdan, Martin Schreck und Peter Zielatkiewicz zeigen in der Stadtbücherei am Marktplatz unter dem Titel „unterwegs...“ neue und alte Bilder. „unterwegs...“ kann so vieles bedeuten: Unterwegs treffen wir Menschen, die wir noch nie gesehen haben oder solche, denen wir tagtäglich begegnen. Unterwegs sind wir überall in der Welt, auf Reisen, auf dem Meer, in der Wüste, in Parks oder in Städten. Auch in Gedanken sind wir oft unterwegs, wohin auch immer. Sind wir nicht ständig unterwegs? Und so zeigt diese Ausstellung viele verschiedene Werke zum Thema Unterwegssein. Drei verschiedene Künstler demonstrieren, was es für sie bedeutet, unterwegs zu sein. In der Ausstellung präsentieren sich Inge Jourdan, Martin Schreck und Peter Zielatkiewicz mit unterschiedlichen Bildern aus früheren Zeiten und mit Aquarellen, Pastellkreidezeichnungen und Ölbildern. Sie führen zu Urlaubserinnerungen vergangener Jahre und zu naiver Malerei aus den Anfangszeit von Peter Zielatkiewicz.

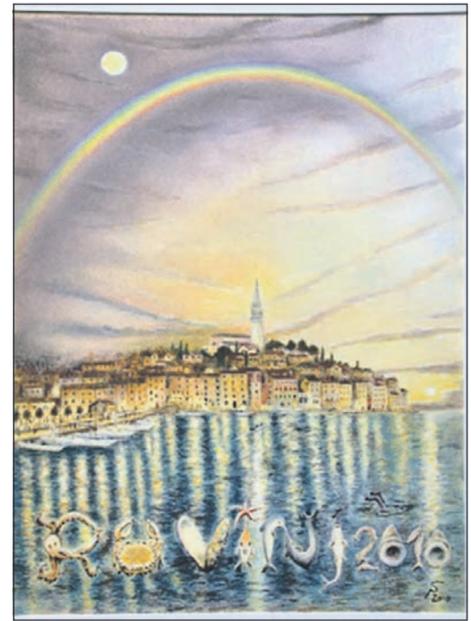


Foto: Zielatkiewicz

## STELLENMARKT

Wir, die Malteser im Hochtaunuskreis, suchen

**Fahrer (m/w/d)**  
in Oberursel und Bad Homburg  
auf Minijob-Basis (520,-€)

- Sie starten direkt von zu Hause mit einem gestellten Dienstfahrzeug
- Werkstattfahrten, Fahrzeugtausch und Fahrzeugpflege sind Arbeitszeit
- Regelmäßige und planbare Touren von Montag bis Freitag
- 30 Tage bezahlten Urlaub

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie uns gerne unter 06195 – 911 119 an!



Interessiert? Weitere Informationen finden Sie unter: [www.jobs.malteser.de](http://www.jobs.malteser.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Malteser Hilfsdienst gGmbH Kelkheim



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.



**MAINTAIN**

**Fahrer/in (m/w/d)**  
für Patientenfahrten  
in Vollzeit/Teilzeit  
für Reha-Zentrum  
Bad Homburg/Frankfurt  
ab sofort gesucht.

Mehr unter:  
[www.maintain.de](http://www.maintain.de),  
siehe: Karriere  
[r.hohmann@maintain.de](mailto:r.hohmann@maintain.de)  
Tel. 0151-15259228

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Lagermitarbeiter m/w/d**  
für Onlinehandel in  
Friedrichsdorf gesucht.  
Bewerbung an: [info@auktionshaus-bad-homburg.de](mailto:info@auktionshaus-bad-homburg.de)



**Haushälter/in (m/w/d)**

für Privathaushalt  
Bad Homburg – Ellerhöhe  
Ca. 25 Std./Woche  
Festanstellung oder Rechnung  
Für Privaten Villenhaushalt gesucht.  
Kleine Wohnung  
kann evtl. gestellt werden.  
Tel.: 0172-9819267  
(10.00 - 18.00 Uhr)

Wir suchen

**Fahrer/Innen**

(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 520,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.  
**Einsatzgebiet/Wohnort**  
Hochtaunuskreis  
Hr. Aris,  
Tel.: 069 53058011  
Mobil: 0157 80671395



Wir suchen ab sofort

**Service- und  
Thekenkräfte**  
(m/w/d)

aushilfsweise  
oder in Festanstellung.

**>> übertarifliche  
Bezahlung <<**

**Zum Rühl Oberursel**  
Kurmainzer Straße 50  
Tel. 06171 / 73477

**Luna y Sol Tapasbar**  
in Bad Homburg  
sucht ab sofort

**Bar & Servicekräfte m/w/d**  
(Vollzeit/Teilzeit)  
(Auch Abiturienten/Studenten)

**Koch m/w/d (Vollzeit/Teilzeit)**

**Küchenhilfe m/w/d (520,- €)**

Bewerbungen an: [tapas@luna-y-sol.de](mailto:tapas@luna-y-sol.de)  
Tel.: 06172/171617

**Bosch Car Service**  
**Klaus Dinkel**

Wir suchen zur Unterstützung  
unseres Werkstatt-Teams einen

**Mechatroniker (m/w/d)**  
oder

**Mechaniker (m/w/d)**  
ab sofort und in Vollzeit.

Ihre Bewerbung richten Sie an:  
[kontakt@autohaus-klaus-dinkel.de](mailto:kontakt@autohaus-klaus-dinkel.de)  
Tel.: 06171 – 75857

Caritasverband  
Hochtaunus



Es macht Ihnen Freude, im Kontakt mit Menschen zu stehen?  
Sie suchen eine Aufgabe mit Sinn, die Sie erfüllt?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig.  
Für unsere Einrichtungen und Dienste suchen wir

- **Erzieher\*innen** (m/w/d)
- **Hauswirtschaftskräfte** (m/w/d)
- **Pflegehilfskräfte** (m/w/d)
- **(junge) Menschen für den  
Freiwilligendienst (BFD/FSJ)** (m/w/d)



Mehr zu den Stellenausschreibungen  
und direkte Bewerbungsmöglichkeiten  
finden Sie unter  
[www.caritas-hochtaunus.de/jobs](http://www.caritas-hochtaunus.de/jobs)  
oder einfach QR-Code scannen.

**Kontakt:**  
Caritasverband Hochtaunus  
Dorotheenstraße 9-11  
61348 Bad Homburg v. d. H.  
[bewerbung@caritas-hochtaunus.de](mailto:bewerbung@caritas-hochtaunus.de)  
Tel. 061 72/59 760-0

Wir suchen ab 1. Juni 2023 für unseren Standort in **Oberursel** einen

**Versuchsfahrer & Mechaniker** (m/w/d) in **Vollzeit**

### Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Versuchsfahrten mit Versuchsfahrzeugen im öffentlichen Straßenverkehr
- Kundennahe Erprobung der Fahrzeuge
- Einbau + Bedienung von Messtechnik
- Erfassung von Messdaten (Fahren der Fahrzeuge unter vorgegebenen Bedingungen)
- Sichere Handhabung (Fahren + Führen) der Fahrzeuge
- Erledigung und Dokumentation definierter Prüfaufgaben und Prüfprogramme
- Einhaltung und Überwachung der Prozessvorgaben und Qualitätsstandards

### Wir bieten Ihnen:

Es erwartet Sie ein modernes Arbeitsumfeld mit kurzen Kommunikationswegen, einer offenen Unternehmenskultur und ein angenehmes Arbeitsklima. Wenn Sie diese berufliche Herausforderung reizt, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

**WR** **Wand & Reichwein**  
GmbH & Co. KG

Kontakt: [info@wand-reichwein.de](mailto:info@wand-reichwein.de) oder auf dem Postweg:

Wand & Reichwein GmbH & Co. KG • z. Hd. Frau Wand • Marksuhr Str. 2B • 99837 Werra-Suhl-Tal / OT Herda

Die **Oberurseler Woche** sucht  
**zuverlässige Träger**

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

**Adenauerallee/Lindenstraße/Aumühlenstraße/Liebfrauenstraße**

**Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0**

**BESTATTUNGSHAUS**  
**MEST**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort  
in Vollzeit oder Teilzeit

**Bestattungsfachkraft /  
Bestattungshelfer (m/w/d)**  
- gerne auch Quereinsteiger -

Ihre Aufgaben bei uns:

- Vorbereitung und Begleitung von Abschiednahmen, Trauerfeiern und Beerdigungen
- Überführung und Versorgung von Verstorbenen
- Abwicklung von im Trauerfall erforderlichen Prozessen, wie z.B. Behördengänge

Wir bieten Ihnen:

- Umfangreiche Einarbeitung durch erfahrene Kollegen
- Eigenverantwortliche und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail  
[info@bestattungshaus-mest.de](mailto:info@bestattungshaus-mest.de)  
oder schriftlich  
Bestattungshaus Mest-Schüler  
Haingasse 9 in 61348 Bad Homburg

**AUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

Unser Programm finden Sie  
künftig auf  
[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Sie können dort auch  
unseren wöchentlichen  
Programmnewsletter  
abonnieren.

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Klimatisiert 06173 / 7 93 85

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

## Anatomische Ausstellung



Bis vor wenigen Jahren war der Blick auf tote Körper und das Erforschen der anatomischen Beschaffenheit ausschließlich das Vorrecht von Medizinern in den Sektionssälen der Universitäten. Die Erfindung der Plastination und Präsentation der Exponate in öffentlichen Ausstellungen ermöglicht es nun der Allgemeinheit, Einblicke in den menschlichen Körper zu bekommen. Die Ausstellung „Echte Körper – von den Toten lernen“ vermittelt am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Mai, in der Stadthalle anhand einer umfangreichen wissenschaftlichen Sammlung von etwa 200 didaktisch wertvollen anatomischen Exponaten, bestehend aus konservierten menschlichen Körpern, Skeletten, Gliedmaßen, Organen, Organblöcken, Funktionssimulatoren, Tastmodellen und Moulagen medizinisches Wissen an interessierte Besucher. Ausführliche Erklärungen, Multimediale Vorführungen und Lehrtafeln zu allgemeinen und spezifischen Themen des menschlichen Körpers dienen außer den Exponaten der Wissensvermittlung. Die Ausstellung ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Es werden keine Führungen angeboten. Eintrittskarten sind zum Preis von 15 Euro für Erwachsene, zwölf Euro für Schüler, Auszubildende und Studenten sowie fünf Euro für Kinder bis zu sechs Jahren nur an der Ausstellungskasse erhältlich.  
Foto: Echte Körper, Leon Sperlich

## Die Nachtfalter im Blick

**Hochtaunus** (how). Wenn die Sonne untergeht und die Menschen zur Ruhe kommen, werden sie aktiv: die Nachtfalter. Bei einer Exkursion der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) rückt der Nachfalterexperte Erik Opper die zierlichen Tiere ins rechte Licht. Am Freitag, 26. Mai, von 19 bis 20.30 Uhr führt er in die überraschende Vielfalt dieser unbekannt Insekten ein, die im Volksmund häufig einfach „Motten“ genannt werden. Bizarre Schönheiten und interessante Fähigkeiten aus der animalischen Trickkiste stellt der Experte vor. Dabei geht es auch dar-

um, dass die unbekannt Falter ihr schlechtes Image vollkommen zu Unrecht tragen und welche wichtige Rolle sie im Kreislauf des Lebens spielen. Treffpunkt für die Exkursion ist der Parkplatz in der Nähe des Naturschutzgebiets Reifenberger Wiesen (Limesstraße 16, 61389 Schmitten). Bei Regen muss die Exkursion ausfallen, da die Falter dann nicht fliegen. Die Kosten von fünf Euro sind am Ort zu zahlen, Kinder nehmen kostenlos teil. Anmeldung per E-Mail an [keb.hochtaunus@bistumlimburg.de](mailto:keb.hochtaunus@bistumlimburg.de) oder unter Telefon 069-8008718470.

**DAMEN WAHL**  
Der Casino-Abend für Freundinnen

## Rendezvous mit Black Jack

Exklusiv für Freundinnen

49,- Euro pro Dame  
inkl. Eintritt, 3-Gänge-Menü  
und Begrüßungsgetränk\*

Am 1.6.2023 um 19.30 Uhr

Spielbank Bad Homburg  
1841

\*Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Der Vorverkauf findet täglich ab 14.30 Uhr über unsere Rezeption statt oder jederzeit online über: [spielbank-bad-homburg.de/events/damenwahl](http://spielbank-bad-homburg.de/events/damenwahl)  
Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.  
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

## Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

**14. BAD HOMBURGER  
POESIE & LITERATURFESTIVAL**  
2023



### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

39. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

Aschenputtel Musical

Hase und Igel Familienstück mit Musik

Hans im Glück Schauspiel

Tartuffe von J.B. Molière

Amphitheater Hanau  
12.05. - 30.07.2023 ab 19,00 €

Salon Frankfurt:

EIN KÄFIG AUF REISEN

Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal  
20.05.2023, 20.00 Uhr ab 15,00 €

9. Sonntagskonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt  
21.05.2023, 11.00 Uhr ab 40,00 €

Alte und neue Struwelpeter- Geschichten  
vertont von Kit Armstrong Familienkonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal  
21.05.2023, 16.00 Uhr 17,00 €

9. Montagskonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt  
22.05.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

Mozarteumorchester Salzburg,  
Bachchor Salzburg

Klaus Maria Brandauer, Sprecher; Programm  
Schubert und Mendelssohn Bartholdy

präsentiert von der PRO ARTE Frankfurter Konzertdirektion  
Alte Oper Frankfurt  
23.05.2023, 20.00 Uhr ab 36,80 €

Daniil Trifonov, Klavier

Alte Oper Frankfurt  
20.06.2023, 20.00 Uhr ab 49,00 €

BERLIN BERLIN

Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre

Alte Oper Frankfurt  
04. - 09.07.2023 67,40 - 97,40 €

Ballet Revolución

Zehn Jahre getanzte Lebenslust:  
Die international gefeierte Showsensation  
aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee!

Alte Oper Frankfurt  
11. - 16.07.2023, 20.00 Uhr ab 27,90 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Gretchen 89ff

12 Stufen-Theater

Alte Wache Oberstedten  
08.06.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Christoph Ullrich Klavierabend

Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.

Stadthalle Oberursel  
18.06.2023, 18.00 Uhr, ab 19,00 €

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel

Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr  
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr 24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum

Nicht von Shakespeare-Komödie

Wunder, Witze, Weltniveau

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
27.-29.07.2023, 19.30 Uhr 16,50 €

Magic Monday Show Frankfurt

Wunder, Witze, Weltniveau

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
19.08.2023, 19.30 Uhr 26,00 €

11. Beat-Oldienight -

Hessens große Party der 60/70er Jahre

Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show),  
The 2nd Generation, 77 Mainhattan  
Stadthalle Oberursel  
02.09.2023, 19.00 Uhr 28,60 €

### Chansonabend mit Myriam Jabaly

Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung

Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel  
10.09.2023, 17.00 Uhr 22,00 €

JULI

"Der Sommer ist vorbei" Tour 2023

Stadthalle Oberursel  
13.10.2023, 19.00 Uhr 32,00 €

Kammermusikabend

Pro Musica Oberursel

präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.  
Stadthalle Oberursel  
12.11.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

Biber Herrmann

JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour

präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.  
25.11.2023, 19.00 Uhr 22,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

CARROUSEL

Cinq-Tour 2023

Sommerbühne der Taunus Sparkasse  
14.07.2023, 19.30 Uhr ab 5,00 €

The Queen Kings

Sommerbühne der Taunus Sparkasse  
21.07.2023, 19.30 Uhr ab 5,00 €

Klassiknacht in Weiss

Sommerbühne der Taunus Sparkasse  
23.07.2023, 19.00 Uhr ab 5,00 €

The Robbie Experience

Sommerbühne der Taunus Sparkasse  
28.07.2023, 19.30 Uhr ab 5,00 €

FEATS 2023! - Welcome to the Europe's

greatest English-language theatre festival!

Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V.  
Kurtheater Bad Homburg  
26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023

Tobias Moretti & woods sounds

My Love is as a Fever (Lesung mit Musik)  
Erlöserkirche  
03.06.2023, 19.30 Uhr, ab 45,30 €

Matthias Matschke

liest aus B. Stoker „Dracula“

Lesung mit Musik  
08.06.2023, 20.00 Uhr ab 36,30 €

Julia Engelmann

„Lass mal an uns selber glauben“, Lesung mit Musik

Kurtheater Bad Homburg  
09.06.2023, 20.00 Uhr ab 40,80 €

Peter Kurth & Jeanette Hain lesen aus

H. Mann „Professor Unrat/ Der blaue Engel“

Kurtheater Bad Homburg  
10.06.2023, 20.00 Uhr ab 36,30 €

Hans Sigl, Lesung mit Musik

liest aus A. Dumas „Der Graf von Monte Christo“

Kurtheater Bad Homburg  
11.06.2023, 17.00 Uhr ab 36,30 €

Ben Becker liest aus J. Conrad „Das Herz der Finsternis“

Lesung mit Musik  
Kurtheater Bad Homburg  
15.06.2023, 20.00 Uhr, ab 36,30 €

Gaby Moreno

Sommerbühne der Taunus Sparkasse

29.07.2023, 19.30 Uhr ab 25,00 €

Das Dschungelbuch mit Christian Brückner

(Sprecher) und dem wilden Jazzorchester!

Sommerbühne der Taunus Sparkasse  
02.08.2023, 19.30 Uhr ab 30,00 €

Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr